



# Sportkegler Quilleur Sportif

Offizielles Organ des Schweizer Sportkegler Verbandes  
Organe official de l'Association Suisse des Quilleurs Sportifs

4. Mai 2018

Auflage (WEMF) 1134

AZB, CH-8173 Neerach

88. Jahrgang

Nr. 6



Ihr Inserat  
Hier Top-platziert  
50 x 44mm  
Nur Fr. 60.-

## Ein grosser Dank an Ueli Dierauer 86. Delegiertenversammlung im Rössli Pfäffikon

**Pfäffikon (SZ)** (Roland Wellinger)  
Wieder war es an der Zeit, die wichtigsten Geschäfte im Vereinsjahr der Sportkegler zu beschliessen und das Sportjahr abzuschliessen. Dazu traf man sich im Rössli Pfäffikon im schönen Kanton Schwyz.

Mit wenigen Ausnahmen hatte jeder Unterverband seine Mannen und Frauen mobilisiert, welche im Auftrag ihrer Mitglieder die Meinungen und Entschlüsse zum höchsten Anlass der Sportkegler, die Delegiertenversammlung, trugen. Es standen wieder einige Geschäfte an, die es abzusegnen galt und einige neue Beschlüsse, die gefasst werden mussten. Im Grossen und Ganzen eine ruhige und sehr speditive Versammlung. Dies auch dank der super Organisation durch die Kolleginnen und Kollegen des Unterverbandes Schwyz. Unter der Leitung von Heinz Bieri wurde mit viel Übersicht ein toller Anlass organisiert.

Allen voran unser Zentralpräsident Mike Giger, welcher ruhig und mit viel Umsicht die DV leitete. Ab und zu mal ging etwas vergessen, was aber postwendend korrigiert wurde. Die Gastredner hielten ihre Ansprachen kurz. Daniel Landolt, Gemeindepräsident von Freienbach präsentierte seine Gemeinde. Jürg Soltermann überbrachte die traditionellen Grüsse der Freien und René Ackermann der Eisenbahner hielt seine Abschlussrede, da er auf Ende Jahr seine Demission einreichte.

### Tränen des «Abschieds»

Es wurde wieder geehrt. Eine besondere Ehrung erfuhr unser scheidender Sportpräsident Ueli Dierauer. All seine Verdienste hier aufzuzeigen, würde das Fassungsvermögen der Zeitung sprengen. Der Laudator und auch der Geehrte waren sichtlich gerührt. Auch einige im Saal mussten sich eine kleine Träne aus den Augen wischen. Die



Grosse Ehre für Ueli Dierauer zum Abschluss. Fotos: Silvio Andrighetti

Ernennung zum Ehrenmitglied ist für so einen rührigen und einsatzfreudigen Ueli nichts anderes als ein verdienter Akt. Herzliche Gratulation auch von der Zeitung.

Ueli wird uns in anderen Funktionen erhalten bleiben. Was jedoch eine Lücke hinterlassen wird, sind seine Augenblicke, welche immer auf der Seite 2 im Sportkegler ein Hingucker waren. Vielleicht findet sich ja ein Nachfolger, welcher auf ähnliche Weise einen Draht zu den Mitgliedern findet.

Die diesjährige DV war wie schon erwähnt eine sehr speditive Delegiertenversammlung. Anders als in den Jahren zuvor. Die Rauchpausen mussten sogar etwas verlängert werden, damit man dem Zeitplan nicht zu weit voraus war.

Nach dem offiziellen Teil gab es wie immer etwas Feines als Apéro zu trinken, dann als Menü etwas Feines zu essen. Mit dem «Nötzli und seinen Chlötzli» gab es eine super Unterhaltung und musikalisch durch den Tag begleitete uns der Alleinunterhalter Peter Fässler aus Schindellegi.

Am Schluss durften noch einige Glückliche ihre Gewinne aus der Tombola abholen und am späten Nachmittag hiess es wieder Abschied nehmen und alle machten sich auf den kürzeren oder auch längeren Nachhauseweg. Alle freuen sich auf ein Wiedersehen, wenn dann am 13. April 2019 in Winkel bei Bülach die nächste Delegiertenversammlung stattfindet.

Das umfangreiche Protokoll zur Delegiertenversammlung befindet sich im Inneren dieser Zeitung und beginnt auf Seite 6.



«Dä Nötzli» in voller Action.

### Inhalt / Sommaire

Adressen SSKV/Jubilare Ueli's letzter Augenblick SSKV Briefmarken	2
KWK 2018	3-5
DV 2018 Protokoll	6-9
Tannzapfenland-MS	9
Giswiler-MS/Diana-MS/ Verbands-MS (BL)/ Champ. Tivoli	10
Berner Einzelcup/ Walliser Einzelcup	11
Einladung Klub-MS	12-13
Jahres-MS/Senioren-MS (GL)	14
Nachrufe	15
Voranzeigen	15-16

### Terminliste 2018

Nr.	Redaktions- Schluss	Ausgabe- datum	
07	22. Mai 18	1. Jun. 18	
08	12. Juni 18	22. Juni 18	
09	10. Juli 18	20. Juli 18	
10	7. Aug. 18	17. Aug. 18	
11	4. Sep. 18	14. Sep. 18	
12	2. Okt. 18	12. Okt. 18	
13	30. Okt. 18	9. Nov. 18	

### Impressum

#### Sportkeglerzeitung

**Herausgeber:** (SSKV)  
Schweizer Sportkegler Verband  
c/o Roland Wellinger  
Hochfelderstrasse 17a,  
8173 Neerach  
Tel.: +41 44 858 19 94  
E-Mail: redaktion@sskv.ch

**Druckerei und Vertrieb**  
St. Galler Tagblatt, St. Gallen

## Wir Gratulieren

Gratuliert wird ab dem 65. Geburtstag alle fünf Jahre – ab dem 90. jährlich

4. Mai 1938	De Col Elio	Alpnach	KK Alpenrösli	80 Jahre
6. Mai 1948	Jauch Sepp	Bern	KK Bienna 1	70 Jahre
10. Mai 1943	Weiss Rosalia	Basel		75 Jahre
11. Mai 1948	Schneider Yvonne	Zürich		70 Jahre
12. Mai 1943	Schneider Karl	Schaan	KK Fürstensteig	75 Jahre
12. Mai 1948	Brechbühl Walter	Oberburg	KK Rappenfluh	70 Jahre
17. Mai 1933	Embacher Alois	Zürich	KK Meierisli	85 Jahre
18. Mai 1926	Vonlanthen Alois	Jona	KK Eschenholz	92 Jahre
19. Mai 1938	Rubin Eugen	Kriens		80 Jahre
23. Mai 1933	Meier Bethli	Balgach	KK Kamor	85 Jahre
27. Mai 1943	Martinet Elisabeth	Passugg	KK Vilan	75 Jahre
27. Mai 1943	Friedli Kurt	Zürich	KK Greenhorn	75 Jahre

Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich und wünschen Ihnen alles Gute

## Adressen SSKV

### Zentralpräsident

Michael Giger, Jurastrasse 19  
4566 Halten  
Tel. 032 675 79 70 / Natel: 079 240 63 05  
E-Mail: giger@sskv.ch

### Sportpräsident

Ueli Dierauer, St. Gallerstrasse 76  
9500 Wil  
Tel. 071 912 19 28 / Natel: 079 634 49 24  
E-Mail: dierauer@sskv.ch

### Kassier

Binia Giger, Jurastrasse 19  
4566 Halten  
Tel. 032 675 79 70  
E-Mail: binia.giger@sskv.ch

### Buchhaltung

Erich Pfister, Herakles Buchhaltungen GmbH  
Pfannenstielstrasse 16, 8132 Egg ZH  
Tel. 044 936 78 30 / Fax 044 936 78 39  
E-Mail: pfister@herakles.ch

### Mutationen

Ursula Baumann, Rötistrasse 568  
4716 Welschenrohr  
Tel. 032 639 11 81 / Natel: 079 332 55 07  
E-Mail: baumann@sskv.ch

### Gesamtredaktion

Roland Wellinger, Hochfelderstrasse 17a  
8173 Neerach  
Tel. 044 858 19 94  
E-Mail: redaktion@sskv.ch

### Wettkampfanzeigen

Anton Eberhard, Erlenstrasse 119  
8645 Jona  
Tel. 055 212 49 43  
E-Mail: eberhard@sskv.ch

### Inseratenannahme

Roland Wellinger, Hochfelderstrasse 17a  
8173 Neerach  
Tel. 044 858 19 94  
E-Mail: wellinger@sskv.ch

### Geschäftsstelle SSKV/AKK Kranzkarten Einlösestelle

Flora Locher, Postfach 18  
3365 Grasswil  
Tel./Fax: 062 968 12 84  
E-Mail: flora.locher@bluewin.ch

### Druck und Spedition

St. Galler Tagblatt, St. Gallen

### Offizielles Organ des SSKV

Obligatorisch für alle Mitglieder

**Abopreis für Nichtmitglieder Fr. 43.–**  
erscheint 15x im Jahr

**Mitglieder der Swiss Olympic  
Association & Federation  
Internationale des Quilleurs (FIQ)**

© 2018 SSKV

## Ueli's letzter Augenblick



### Abschied tut so weh

Nun ist er da, der letzte Auftritt von meiner Rubrik. Es gab noch einige schöne Augenblicke bis zu diesem Moment. So durfte ich anfangs Monat in der Loge der IC Sport St. Gallen den Fussball Match St. Gallen gegen YB mit all ihren Annehmlichkeiten mitverfolgen. Ein einmaliges, wunderbares Erlebnis, welches man nicht alle Tage erleben darf. Beim Besuch der Meisterschaften wünschten sie mir für die Zukunft alles Gute, was mich sehr freute. Aber dann kam sie, die von Heinz und Anton bestens vorbereitete und organisierte DV in Pfäffikon. Vor und nach der Sitzung vom Freitag gab es keine Anzeichen, was am Samstag auf mich zukommen würde. Mit einem gemeinsamen Nachtessen, in gemütlicher Runde, ging der Freitag zu Ende.

Nach dem Morgenkaffee und der Begrüssung ging die DV zügig voran, bis zum Traktandum Ehrungen. Als der Präsident Giger Michael dann mich und meine Daten erwähnte und am Ende mir die Urkunde «Ehrenmitgliedschaft» überreichte, war es um mich geschehen. Ich habe in all den Jahren vieles erlebt, aber das war der Höhepunkt. Nun aber ist es an der Zeit, Euch allen meinen aufrichtigen Dank zu sagen, für alles was wir zusammen erlebt, vollbracht und erreicht haben. Aber auch all den Damen, welche meinen Augenblick gelesen haben und es mir auf ihre herzliche Art gezeigt haben. Den letzten Dank geht an Roland Wellinger, der den Titel für meine Rubrik ins Leben gerufen hat, und immer meinen Bericht gelesen, korrigiert und in der Zeitung gedruckt hat. Jetzt sage ich Euch Tschüss und schliesse meine Rubrik für immer.

*Mit freundlich feuchten Augen, Ueli Dierauer*

**Ein kleines Wort – Danke! findet zu Euch, weil grosse Worte für alles, was ich sagen möchte zu klein sind dafür**



**Neu!**



## Neue SSKV-Briefmarken

Macht bitte Werbung für den SSKV und frankiert Eure Post mit den neuen SSKV Briefmarken. Diese Marken können ohne Aufpreis (ausser 1 Franken Porto) bei Hans Matzinger bezogen werden.

Zu haben sind Bögen mit jeweils 12 Marken. Der A-Post Bogen kostet Fr. 12.– und der B-Post Bogen Fr. 10.20

Die Marken sind jeweils ab aufgedrucktem Datum 1 Jahr gültig.

Bestellen bei: Hans Matzinger, Mühlebachstrasse 42, 8800 Thalwil,  
E-Mail: matzinger@sskv.ch



## Rangliste Kantone-Wettkampf Classement Championnat Suisse par Canton 2018 Basel



### Gruppe A

Rang		Unterverband / Association	Holz	Holz Ø	Dir.
1	**	<a href="#">Unterverband Basel-Stadt</a>	8708	1741.60	293
2	**	<a href="#">Unterverband Zürich</a>	8358	1671.60	189
3	**	<a href="#">Unterverband Basel-Land</a>	8343	1668.60	221
4	**	<a href="#">Unterverband Bern</a>	8331	1666.20	199
5		<a href="#">Unterverband Luzern</a>	8321	1664.20	206
6		<a href="#">Unterverband Graubünden</a>	8260	1652.00	200
7	*	<a href="#">Unterverband Ob-/Nidwalden</a>	8196	1639.20	187
8	*	<a href="#">Unterverband Fribourg</a>	7973	1594.60	142

### Gruppe B

Rang		Unterverband / Association	Holz	Holz Ø	Dir.
1	***	<a href="#">Unterverband Aargau</a>	8245	1649.00	196
2	***	<a href="#">Unterverband Solothurn</a>	8075	1615.00	179
3	**	<a href="#">Unterverband St. Gallen</a>	8064	1612.80	157
4	**	<a href="#">Unterverband Glarus</a>	8039	1607.80	170
5		<a href="#">Unterverband Zug</a>	8035	1607.00	177
6	*	<a href="#">Unterverband Schaffhausen</a>	7930	1586.00	153
7	*	<a href="#">Unterverband Wallis</a>	7915	1583.00	150

### Gruppe C

Rang		Unterverband / Association	Holz	Holz Ø	Dir.
1	***	<a href="#">Unterverband Schwyz</a>	8033	1606.60	133
2	***	<a href="#">Unterverband Uri</a>	7932	1586.40	142
3	**	<a href="#">Unterverband Liechtenstein</a>	7719	1543.80	99
4	**	<a href="#">Association Jurassienne</a>	7632	1526.40	110
5		<a href="#">Association Vaudoise</a>	7628	1525.60	121
6		<a href="#">Association Neuchâteloise</a>	7607	1521.40	129
7		<a href="#">Association Genevoise</a>	7397	1479.40	96

\*\*\* Aufstieg in die nächst höhere Gruppe / Promu au groupe suivant

\*\* Auszeichnungsberechtigt / Médaillé

\* Abstieg in die nächst tiefere Gruppe / Relégué au groupe précédent

## Ein totaler Triumph für die Lokalmatadoren Basel-Stadt

### Kantonewettkampf 2018 in der Bläsi Basel

Basel (Jan Fritsch / R.W.) Ein Resultat «zum sich die Zähne ausbeissen» haben die Lokalmatadoren aus dem heimischen Unterverband Basel-Stadt auf den Asphalt gelegt. Mit 8708 Holz ein traumhaftes Resultat. Da gab es kein Geheimrezept dagegen.

Und wieder ein Sieg für die Basel-Städter. Diesmal wie 2014 wieder vor heimischen Publikum. Mit jedem Starter steigerten sich die Resultate und das Sahnehäubchen setzte unser «Roger Federer» des Kegelsports mit 1758 Holz ... sorry meine natürlich Roger Fuchs.

#### Die Gruppe C eröffnet den Wettkampf

Fast pünktlich um 8.25 Uhr konnte Stefan Kocsis, der OK-Präsident des Organisators SKVBS, den 74. Kantonewettkampf 2018 eröffnen. Für mich ein grosser Moment, ist es doch mein erster KWK als Sportpräsident.

Die Jurassier bekundeten etwas Mühe. Adolf Lussi eröffnete den Wettkampf und wie seine Kameraden von der Association Jurassienne nicht ganz mühelos. Trotzdem reichte am Schluss das Endresultat von 7632 Holz für den auszeichnungsberechtigten 4. Rang.

Die Schwyzer kamen einiges besser zurecht. Anton Eberhard startete als Erster und übernahm mit 1632 Holz gleich die Spitze im Zwischenklassement. Seine Kameraden machten es ihm gleich und am Schluss bedeutete das Mannschaftstotal von 8033 Holz der Sieg im C.

Die Liechtensteiner konnten nicht am Resultat der Schwyzer anbinden. Mit Christoph Hess als Startkegler zeigte sich schnell, dass das Resultat der Schwyzer viel Wert war. Am Schluss standen 7719 Holz auf der Anzeige was den 3. Rang bedeutet.

Die Wettkämpfer vom UV Genf starteten mit Frank Burri sehr gut, er zeigte im Kranzspick mit 467 Holz ein super Resultat und doppelte im zweiten Voll mit 405 Holz gleich nach, mit einem Babelispick von 411 Holz und einem Total von 1653 Holz konnte er Goran Bogdanovic um einen Zähler von der Spitze verdrängen und sich die Führung im Zwischenklassement erkämpfen. Leider lief es seinen Kameraden nicht wirklich nach Wunsch, meist blieb der Siebener-Schnitt im Vollen ein Wunschtraum und dazu kamen noch einige Fehlwürfe im Spick. Am Ende resultierte ein Mannschaftsschnitt von 1443.8 und am Schluss gabs mit 7397 Holz nur die rote Laterne.

Den Waadtländer lief es ein wenig besser aber auch bei ihnen fehlte es an wirklichen Spitzenresultaten. Ihr Verdikt sind 7628 Holz und somit der Rang 5.

Der zweitletzte Unterverband, die Equipe aus dem Kanton Uri, griff nun ins Wettkampfgeschehen ein, wir sahen schnell einige gute Resultate unter anderem das bisher höchste Voll auf Bahn 1 von Otto Althaus mit 399, welches er mit 383 auf Bahn 3 bestätigte, damit erzielte er mit 782 Holz das bisher höchste Voll und verdrängte Eric Oehrli vom ersten Platz in dieser Wertung. Nachdem die Ersten Urner ihr Programm mit 1529 und 1601 beendet hatten und die weiteren Kegler auf den oberen Bahnen durchs Band gute Resultate erkämpften, rückte so langsam der Aufstieg oder zumindest eine Medaille in Reichweite. Der dritte Starter,



Die Mannschaft vom UV Basel-Stadt dominierte ganz klar den Wettkampf und somit Rang 1. Fotos: zvg

Damian Hauser, totalisierte 1637 Holz, der zweite Rang lag in Griffnähe. Auch Klemens Arnold konnte mit 1573 Holz ein Total erreichen, welches höher lag als der Schnitt von Rang 2, nun lag es an Ruedi Walker diesen 2. Rang nach Hause zu bringen. Ruedi liess sich nicht lumpen und erreichte auf Bahn 4 412 Holz. Sein Total von 1592 Holz reichte für ein Durchschnitt von 1586.4 Holz, Total 7932 Holz und somit der 2. Rang und der Aufstieg ins B.

Zuletzt war die Reihe an den Wettkämpfern der Association Neuchâteloise. Doch auch bei ihnen zeigte sich schnell, dass die Bläsistube nicht zu ihren Lieblingsbahnen zählt. Am Schluss blieb ihnen der 6. Schlussrang mit 7607 Holz.

Wie immer am ersten KWK Samstag, war der Wettkampf der Kategorie C, mit grosser Verspätung beendet. Erst um 22.20 Uhr waren alle Resultate kontrolliert und die Schlussrangliste konnte erstellt werden.

#### Traumhaftes Resultat vom Vorkegler

Nein er ist nicht ausserirdisch, er ist einfach Roger Fuchs. Wer als Vorkegler einfach so mal 1793 Holz hinlegt ... kein Kommentar nötig. Jedenfalls war gut angespart und die Solothurner starteten in den Wettkampf. Theo Ziebold nahm sein Programm als Erster auf. Sein erstes Voll mit 406 Holz gefolgt von 453 Spick zeigte bereits, dass heute eine Kategorie höher gespielt wurde. Bänz Hostettler startete mit ebenfalls guten 389. Als nun auch noch Paul Kopp mit 397 Voll startete und Theo auf Bahn 3 nur ein Holz unter dem Achter blieb und damit mal die Erste Marke mit 805 im Vollen setzte, begann sich ein gutes Mannschaftsresultat abzuzeichnen. Am Ende

standen 8075 Holz auf dem Tableau und somit Rang 2 und der Aufstieg ins A.

Als zweiter Unterverband stiegen dann die Glarner in den Wettkampf ein. Ivo Meier eröffnete mit sehr guten 400 Voll gefolgt von 462 Spick. Auf den «unteren» Bahnen lief es leider nicht ganz optimal, trotzdem erreichte Ivo am Ende gute 1663 Holz. Auch Hanspeter Grob startete mit 385 Holz gut und sicherte sich mit sehr guten 403 Holz die momentane Führung in der Einzelwertung Vollpartie. Mit schönen 440 Babelispick konnte er fast zu Ivo aufschliessen und 1658 Holz erkämpfen. Leider bekundete Josy Gröner viel Mühe auf Bahn 2 und 3, konnte aber auf Bahn 4 mit 437 einiges gutmachen und ihren Wettkampf mit 1525 abschliessen. Am Schluss standen 8039 Holz auf dem Standblatt und somit Rang 4 und eine Auszeichnung.

Der dritte Unterverband, unsere Freunde aus dem Wallis, startete nach Mass und zwar gleich mit Spitzenresultaten auf Bahn 1 und 2. Roland Imboden, mit 406 und 465 Holz, ohne nachzulassen gelangen ihm dann auf Bahn 3 wiederum sehr gute 402 Holz und im Babelispick 412 Holz. Die vier Resultate über 400 ergaben zusammen 1685 Holz und damit die Spitze im Einzelklassement. Peter Imfeld und Pascal Fuhrer hatten mit den Bahnen etwas zu kämpfen, am konnten wir Resultate von 1550 und 1508 notieren. Nun musste es Imboden Manfred richten, nach drei Bahnen mit sensationellen 412 im zweiten Voll lag er bei 1202 Holz zwischentotal, mit ansprechenden 416 Holz kam er auf ein Total von 1618 Holz. Für das Wallis bedeutete das einen Schnitt von 1583.0 Holz und den 3. Rang im Zwischenklassement.

Die St. Galler hatten Startschwierigkeiten. Vom Dritten der St. Galler, Heinz Jakob, durften wir viel erwarten, zeigte er uns doch auf Bahn 1 mit 412 das bisherige Topresultat und auf Bahn 2 liess er dann ebenfalls das Topresultat mit 466 folgen. Auf Bahn 3 lief es ihm nicht ganz wunschgemäss, wobei einige der vorher Gestarteten mit 382 zufrieden gewesen wären. Leider konnte Heinz auch auf der Bahn 4 keine Stricke zerreißen und die Anzeige blieb bei 412 Holz stehen, dennoch sein Schlussresultat von 1672 lässt sich sehen. Am Schluss standen sie auf Rang 3 und mit 8064 Holz eine verdiente Medaille.

Vier Holz sind es am Schluss, die den Zugern für einen Medaillenrang fehlten. Als Letzte vom ersten Sonntag, ging die Mannschaft aus Zug an den Start und am Schluss reichte es mit 8035 Holz für den 5. Rang.

Kurz vor 10 Uhr, am 28. April, wurde der dritte Wettkampftag eröffnet und der UV Aargau startete mit Benny Schwägli. Die Frage stellte sich, ob die Mannen aus dem Rüblikanton das Klassement umzustossen vermochten. Benny zeigte mit 393 Voll und 458 Kranzspick eine solide Leistung auf den Bahnen 1 und 2, wir waren gespannt ob wir jetzt den ersten 17-Hunderter sehen würden. Mit weiteren guten 392 im zweiten Vollen und sehr guten 462 Babelispick lautete das erste Endresultat für den UV AG 1705 Holz. René Heutschi konnte auf den oberen Bahnen mit sehr guten 856 Holz brillieren, auf 3 und 4 lief es ihm nicht ganz so gut, trotzdem konnte er am Ende mit 1673 Holz das zweithöchste Aargauerresultat abliefern. Am Schluss leuchtete der Siegerkranz auf und mit 8245 Holz siegten sie in der Gruppe B.

Als letzter UV der Kategorie B durften sich jetzt noch die Schaffhauser am Resultat der Aargauer messen, trotz einzelner ansprechender Bahnresultate wurde aber schnell klar, dass sie die Aargauer nicht gefährden konnten, sondern eher um den Ligaerhalt kämpften. Mit 7930 Holz Rang 6 und somit der Abstieg in die Gruppe C.

### Basel-Stadt ist zu stark für die Anderen

Die Bündner eröffnen die Gruppe A. Herbert Reusser startete fulminant mit 403 Voll und 464 Kranzspick auf den Bahnen im zweiten UG konnte er fast an die Resultate oben anschliessen und mit weiteren 406 Voll und 425 Babelispick ein super Total von 1698 Holz erreichen. Sein Kamerad Christian Lipp konnte da nicht mithalten, steuerte aber dennoch 1586 Holz zum Total der Bündner bei. Am Schluss waren es 8260 Holz und somit Rang 6.

Als zweite Mannschaft im A versuchte nun die Equipe aus Ob- und Nidwalden die Marke der Bündner zu übertreffen. Doch es blieb nur beim Versuch. Mit 8196 Holz bleibt ihnen nur Rang 7 und somit der Abstieg ins B.

Als letzte des Tages griffen nun die Luzerner ins Geschehen ein. Erwähnenswert sind die 1711 Holz von Oski Stettler. Mit diesem Traumresultat kamen die Luzerner auf 8321 Holz und somit auf Rang 5.

Nach einer kurzen Nacht durfte Urs Gabriel, der TK-Chef des OK, den letzten Wettkampftag eröffnen. Der Unterverband Basel-Stadt, die Heimmannschaft und Favorit, machte sich bereit, ein Resultat vorzulegen an welchem sich die verbliebenen UV's «die Zähne ausbeissen» sollten. Was gezeigt wurde war sensationell und mit einem Resultat von 8708 Holz und 350 Holz Vorsprung auf den Zweiten schon fast ausserirdisch. Mit 1758 Holz erreichte Roger nicht



Den Aargauern gelang mit 8246 Holz der Sieg in der Kategorie B und somit auch der Aufstieg.



Die Schnyzer erreichten 8033 Holz und somit den Sieg wie auch den Aufstieg in die Gruppe B.

mehr sein Vorkegelresultat vom Vortag, aber trotzdem das Tageshöchst.

Als erste konnten sich die Keglerin und die Kegler aus Zürich an der Marke der «Städter» messen, ihre Resultate waren zwar sehr schön jedoch für die Führung nicht genügend. Mit 8358 Holz fehlte doch einiges für die Spitze, aber trotzdem der sehr gute 2. Rang.

Die Freiburger, mit Georges Biemann als Startkegler, hatten kein Wettkampfglück. Georges legte zwar mit 1692 Holz vor, aber seine Kameraden konnten nicht folgen. Am Schluss hiess das Resultat 7973 Holz und somit Rang 8 und Abstieg ins B.

Als zweitletzter UV versuchte Bern die Resultate der Basler anzugreifen, aber auch hier zeigte sich schnell, dass mehr als Rang zwei utopisch war, als Startkegler konnte Gäxu auf Bahn 1 nicht an die Resultate von BS anknüpfen, aber dennoch mit 1665 ein sehr gutes Resultat abliefern. Daniel Mühlemann zeigte uns auf allen Bahnen gute Resultate, besonders den bisher höchsten Kranzspick mit 473 Holz und einem Total von 1694 Holz. Die Berner landeten auf Rang 4 mit 8331 Holz.

Nun konnten nur noch die Kegler aus Basel-Land etwas am Klassement ändern. Als Erstes Resultat konnten wir von Kurt Boss schöne 1663

Holz sehen, ein Resultat deutlich unter dem Schnitt der Städter. Damit lag der erste Rang bereits in weiter Ferne und auch die Baselbieter kämpften um Platz zwei. Keiner der Baselländer konnte so richtig auftrumpfen und so blieb ihnen mit 8343 Holz der gute 3. Rang.

Nun war der KWK 2018 im Kegelcenter Bläsi Geschichte. Er endete mit dem totalen Triumph der Heimequipe vom UV Basel-Stadt. Dem Fabeldurchschnitt von 1741.6 Holz dank nicht einem Einzelresultat unter 1725. Dem höchsten Total von Roger Fuchs mit 1758 Holz, dem höchsten Voll von Markus Kocsis mit 838 Holz und last but not least dem höchsten Spick von Dragi Obradovic mit 931 Holz.

### Absenden 5. Mai 2018

**Herzlich Willkommen im Rest. Altes Warteck Clarastrasse 59/Riehenring 4058 Basel**

**10.30 Uhr Saalöffnung**

**10.45 Uhr Apéro**

**11.45 Uhr Bankett**

# Protokoll der 86. Delegiertenversammlung des SSKV

## vom 14. April 2018, im Hotel Sternen, Pfäffikon SZ

### Traktanden

1. Begrüssung durch den Zentralpräsidenten
2. Konstituierung der DV
3. Wahl der Stimmzähler
4. Mitteilungen
5. Abnahme der Jahresberichte
6. Präsentation der Jahresrechnung
7. Bericht der Geschäftsprüfungskommission
8. Genehmigung der Jahresrechnung SSKV / AKK und Entlastung der Verwaltungsorgane
9. Budget 2018
10. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
11. Wahlen, Demissionen
  - a. Sportpräsident
  - b. Revisor
12. Vergebung des Kantonewettkampfes 2019
13. Vergebung der Delegiertenversammlung 2019 und 2020
14. Behandlung eingereichter Anträge
15. Ehrungen
16. Verschiedenes

### 1. Begrüssung durch den Zentralpräsidenten

Der Zentralpräsident Michael Giger begrüsst um 10.00 Uhr die anwesenden Ehrenmitglieder, Kommissionsmitglieder, Delegierte und Gäste.

Es sei ihm eine grosse Ehre, die Delegiertenversammlung des SSKV zu leiten und er bedankt sich an dieser Stelle bereits bei den Kameraden vom Unterverband Schwyz, welche die Organisation der diesjährigen Delegiertenversammlung übernommen haben.

Er stellt die Ehrendamen Martina und Esther vor, welche die Höfner Werktagstracht tragen.

Einen besonderen Willkommensgruss richtet Michael Giger an die Ehrengäste der heutigen DV. Es sind dies: Daniel Landolt (Gemeindepräsident, Freienbach), Karl Heinzer (Präsident Sportverband des Kantons Schwyz SKS), Jürg Soltermann (Präsident Schweizerische Freie Kegler-Vereinigung), René Ackermann (Präsident Schweizerische Eisenbahner Sportkegler), Bruno Fuchsli (Vertreter Höfner Volksblatt / March Anzeiger).

Entschuldigt haben sich: Thomas Berk (Präsident WNBA), Leo Sitz (Präsident NBN) krankheitsbedingt, Pirmin Kunz (Inhaber kegelbahn-technik.ch) Erich Pfister (Herakles Buchhaltungen GmbH).

Folgende SSKV Ehrenmitglieder begrüsst der Zentralpräsident aufs herzlichste: Horst Salutt (Ehrenpräsident), Doris Abrecht, Flora Locher, Roland Schilling, Heinz Schoder, Theo Ziebold.

Entschuldigt haben sich: Yvonne Bachmann, Charles Bachmann, Heidi Boss, Carlo Clapasson, Ruedi Fitz, Robert Heimo, Willy Kocher, Bruno Lauper, Walter Liechti, Heinz Ruf, Jacques Schlup, Benny Schwägli, René Steiger, Bruno Wyss.

Folgende Jubilare, welche bereits seit 50 Jahren Ihre Treue zum SSKV halten werden speziell begrüsst und zu einem späteren Zeitpunkt noch geehrt: Kurt Gräub (BE), Gerhard Lohri und Karl Gisler (LU), Edmond Javet (NE), Sophie

Käslin (ONW), Bruno Ammann (SH), Paul Walther und Vincent Käppeli (SO), Bruno Epp (UR), Ulrich Grunder und Klara Jurt (ZH).

Entschuldigt haben sich: Walter Dornbierer (BE), Heinz Müller, Peter Eisenring und Erwin Wellinger (ZH) sowie Italo Turla (SO). Diesen Jubilaren wird das Präsent mit einer von allen unterschriebenen Karte zugesandt.

Den Mitgliedern, die dem SSKV schon seit 25 Jahren die Treue halten, dankt Michael Giger ganz herzlich und wünscht ihnen viel Freude und Erfolg in unseren Reihen.

Ebenfalls entschuldigt hat sich: Niklaus Küng (Sportkommission)

Weiter geht ein Gruss an unsere Zentralfähne, die Mitglieder des Zentralkomitees, die Mitglieder der Sportkommission, die Mitglieder der Zeitungskommission, der SSKV Geschäftsprüfungskommission, die Vertreter der Seniorenvereinigung Schweiz, alle Delegierten und Funktionäre der Unterverbände, sowie alle Gäste.

Leider sind auch im vergangenen Jahr Kameradinnen und Kameraden für immer von uns gegangen. Der Zentralpräsident verliest die Totentafel und spricht den Angehörigen im Namen des SSKV innigstes Beileid aus. Zum Gedenken an die Verstorbenen erhebt sich die Versammlung mit musikalischer Untermalung «ich hat' einen Kameraden» zu einer Schweigeminute. Die Musik wird von Peter Fässler gespielt.

Michael Giger übergibt das Wort an den OK-Präsidenten Heinz Bieri vom Unterverband Schwyz. Heinz Bieri begrüsst die Versammlung herzlich und betont, dass alles unternommen wurde um den Anwesenden den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Anschliessend wird das Wort an den Gemeindepräsidenten von Freienbach, Daniel Landolt, übergeben. Im Namen des Gemeinderates begrüsst er uns sehr herzlich. Er freut sich über die Wahl des Tagungsortes und heisst uns in Pfäffikon willkommen. In humorvoller Art erzählt er allerlei Wissenswertes über die Gemeinde Freienbach, welche aus den Dörfern Hurden, Pfäffikon, Freienbach, Bäch und Wilen besteht. Zum Schluss seiner kurzen, informativen Rede wünscht er uns eine erfolgreiche Delegiertenversammlung und allzeit viel Holz. Gerne offeriert er eine Runde Kaffee nach dem Essen. Die Versammlung bedankt sich dafür mit einem herzlichen Applaus.

Danach verliest der Zentralpräsident ein Schreiben des Präsidenten der WNBA, Thomas Berk. In seinem Schreiben bedankt er sich für die Einladung und bedauert, dass er aufgrund einer Tagung der Technischen Kommission der WNBA leider nicht anwesend sein kann.

Michael Giger übergibt das Wort an Jürg Soltermann, den Präsidenten der befreundeten Schweizerischen Freien Kegler-Vereinigung SFKV. In, nach seiner Aussage, «echtem Berndeutsch» bedankt er sich herzlich für die Einladung und überbringt uns beste Grüsse vom SFKV. Er ermahnt dazu, unseren Kegelbahnen Sorge zu tragen um unseren geliebten Kegelsport auch in Zukunft noch ausüben zu können.

Ausserdem erwähnt er, dass der Produzent der Kegelbahndrucker die Produktion eingestellt hat, und dass es keinen anderen Lieferanten mehr gibt. Er wünscht uns einen guten Verlauf der Versammlung, gute Beschlüsse und vor allem gute Gesundheit.

Anschliessend bittet Michael Giger den Präsidenten der Schweizer Eisenbahner Sportkegler, René Ackermann, ans Rednerpult. Er überbringt uns die besten Grüsse des SESKV. Dies wird sein letzter Besuch an unserer Delegiertenversammlung sein. Er wird sich an der im Herbst stattfindenden DV nicht mehr zur Wiederwahl stellen. Nach etlichen Jahren an der Verbandsspitze ist er amtsmüde geworden. Er wünscht uns einen erfolgreichen Verlauf der Versammlung und bedankt sich. Wie alle Redner zuvor, erhält auch René Ackermann von Michael Giger einen Lebkuchen-Kegel als Präsent überreicht.

Mit dem Abschluss der Begrüssungen und Ansprachen erklärt der Zentralpräsident die heutige 86. DV für eröffnet.

### 2. Konstituierung der DV

Der Zentralpräsident erklärt, dass die Einladung mit der Traktandenliste zur heutigen DV in unserem Verbandsorgan Nr. 3 publiziert wurde. Sämtliche Unterlagen wurden den UV-Präsidenten per E-Mail zugestellt und konnten von unserer Internetseite heruntergeladen werden.

Er stellt fest, dass die DV ordnungsgemäss und termingerecht gemäss Art. 13.3 der Statuten einberufen wurde. Die DV ist somit beschlussfähig und zu den vorliegenden Traktanden werden keine Änderungen gewünscht. Die Delegierten bestätigen, dass sie alle im Besitz des Stimmmaterials sind.

Um die DV speditiv abwickeln zu können bittet Michael Giger, sich bei Wortmeldungen kurz zu halten und sachlich zu bleiben. Voten werden grundsätzlich vom vor der Bühne stehenden Mikrofon gehalten. Ebenso erwähnt er, dass die gesamte DV auf Video aufgezeichnet und die Aufnahme im Falle von Unstimmigkeiten bei der Protokollierung beigegeben wird.

Der UV Jura hat sich für die DV entschuldigt, unentschuldigt fehlen der SNBC und Swiss Bowling. Von den Unterverbänden Genf und Wallis ist nur je 1 Delegierter anwesend und beim UV Baselland sind es 2 Delegierte, einer musste sich kurzfristig krankheitshalber entschuldigen.

Gemäss Präsenzliste sind 44 Delegierte anwesend. Gültige Stimmen sind entweder Ja oder Nein, jedoch nicht die Enthaltungen. Das absolute Mehr und die 2/3 Mehrheit (bei Statuten- und Sportreglements-Änderungen) können sich ändern, denn sie sind abhängig von der Anzahl der abgegebenen und gültigen Stimmen. Gemäss Art. 12.1 gilt bei allen Abstimmungen und Wahlen das absolute Mehr der abgegebenen Stimmen. Gemäss Art. 12.4 fällt bei Stimmgleichheit der Zentralpräsident resp. der Tagespräsident den Stichentscheid, ausgenommen bei Wahlen. Laut Art. 12.7 der Statuten ist die Vertretung eines UV durch einen anderen nicht gestattet und die ZK-Mitglieder haben gemäss Art. 12.3 der Statuten kein Stimmrecht.

*Fortsetzung nächste Seite*

### 3. Wahl der Stimmenzähler

Es werden folgende Personen als Stimmenzähler vorgeschlagen: Tisch 1: Ruedi Bleiker, Tisch 2: Beat Reusser, Tisch 4: Bruno Aegerter. Dieser Vorschlag wird einstimmig genehmigt.

### 4. Mitteilungen

Der Zentralpräsident berichtet über unseren Auftritt in den Sozialen Medien. Im Laufe des Jahres 2017 haben wir begonnen auf Facebook und Twitter aktiv zu werden. Auf Facebook haben wir bereits 210 Follower und es werden stetig mehr. Michael Giger bedankt sich an dieser Stelle beim Vizepräsidenten Daniel Mühlemann, welcher sich Facebook angenommen hat. Er weist darauf hin, dass Beiträge, welche nichts mit dem Kegelsport zu tun haben, reine Werbung oder beleidigenden Inhaltes sind, von diesem Facebook-Account gelöscht werden. Facebook ist ein gutes Medium um auf unseren Sport aufmerksam zu machen. Über Twitter kommunizieren wir auch regelmässig Resultate von Wettkämpfen und wichtige Ereignisse in sportlichen Angelegenheiten. Seien es nun Dopingfragen oder spezielle Mitteilungen von Swiss Olympic, darum kümmert sich Michael Giger zurzeit selbst. Ebenfalls ein geeignetes Mittel sich zu informieren, sind unsere Livestreams. Im letzten Jahr hatten wir deren 3, den Schweizer Einzelcup-Sieger-Final sowie die beiden Finals der Einzelmeisterschaft. Leider können wir in diesem Jahr nur den Schweizer Einzelcup-Sieger-Final live übertragen. Dies nicht aus Kostengründen, sondern wegen der Verfügbarkeit des Livestream-Teams.

Weiter berichtet der Zentralpräsident, dass wir im Lauf dieses Jahres mit unserer neuen Homepage online gehen, da unsere alte Homepage nicht mehr ganz aktuell ist. Michael Giger wird dabei von Daniel Mühlemann sowie Hansruedi Steffen unterstützt. Die neue Homepage soll auch Unterverbänden, welche keine eigene haben, die Möglichkeit bieten einen Teil der SSKV-Homepage für ihre Angelegenheiten zu nutzen. Michael Giger hofft, dass die Arbeit an der neuen Homepage bis Ende 2018 abgeschlossen sein wird.

Der Zentralpräsident spricht auch die Probleme betreffend Auflage der Zeitung an. Sollten wir unter eine Auflage von 1000 Stück kommen, fallen die Subventionen vom Bund weg. Dies könnte zu Mehrkosten von bis zu CHF 7000.00 führen. Daniel Mühlemann ist bemüht, neue Abonnenten zu finden. Ebenso hat das ZK sich vorgenommen, in diesem Sommer speziell zu

diesem Thema eine Sitzung zu machen. Im Herbst, an der Präsidentenkonferenz, soll über die weiteren Schritte informiert werden.

Der Zentralpräsident teilt mit, dass an der DV nächsten Jahres verschiedene Stellen neu zu besetzen sind. Leider hat sich Binia Giger dazu entschlossen, das Amt als Kassierin niederzulegen. Es muss also dringend nach einem Nachfolger gesucht werden. Es sollte jemand sein, der gute Buchhaltungskennnisse hat. Ebenfalls seinen Rücktritt aus der Sportkommission bekannt gegeben hat Niklaus Küng. Er ist vor allem zuständig für die Auswertung der Jahreswertung, sowie für Auf- und Abstiege. Die dritte, neu zu besetzende Stelle ist jene des Revisors. Sie war dieses Jahr bereits ausgeschrieben, aber leider hat sich niemand gemeldet. Es wird dringend ein neuer Revisor gebraucht. In diesem Jahr war von den zwei Revisoren einer ausgefallen und die Kasse wurde nur von einem Revisor, zusammen mit der Buchhaltungsstelle, geprüft. Es wird in den Statuten verlangt, dass zwei Revisoren anwesend sind.

### 5. Abnahme der Jahresberichte

Michael Giger informiert, dass die Jahresberichte des Präsidenten, Sportpräsidenten und des Zeitungspräsidenten in den Ausgaben 1 – 3 unseres Verbandsorgans publiziert wurden. Es sind keine Einsprachen innerhalb der statuarischen Frist von 3 Wochen eingegangen und somit sind die Jahresberichte genehmigt.

### 6. Präsentation der Jahresrechnung 2017 SSKV und AKK

Binia Giger beginnt mit der Kostenstelle (KST) Verwaltung. Das Ergebnis der Verwaltung fiel um ca. CHF 2'700.00 besser aus als budgetiert. Dies ist vor allem auf das Kostenbewusstsein jedes einzelnen ZK-Mitgliedes zurück zu führen. Deshalb geht ein grosses Dankeschön an das gesamte ZK.

Auch in diesem Rechnungsjahr wurden weiterhin Abschreibungen für den Shop getätigt. Der Shop weist einen Verlust von CHF 2'830.00 aus. Es wird damit gerechnet, dass der Shop in 2 Jahren buchhalterisch ad acta gelegt werden kann.

Das Goldene Buch weist einen Nettogewinn von CHF 368.40 aus.

Die Kassierin berichtet, dass der Verlust in der Sportabteilung wesentlich höher liegt als das budgetierte Minus von CHF 1'900.00, nämlich bei über CHF 6'000.00. Trotzdem ist sie mit der

Arbeit um das Team von Ueli Dierauer zufrieden. Dies aufgrund der Tatsache, dass aus der AKK kein Geld genommen werden musste, obwohl CHF 5'000.00 budgetiert waren. Die einzige grössere Abweichung zum Budget ist die EM-Teilnahme. Trotz zusätzlichen Geldern aus dem Gewinn der EM 2016 sind die Ausgaben höher als budgetiert ausgefallen. Man hat sich erst nach dem Budget entschieden, die Mannschaft einen Tag früher nach Dänemark zu schicken. Ebenso sind die Flüge höher ausgefallen, als im Dezember 2016 gerechnet. Der Verlust von CHF 6'046.02 ist mit der AKK im Rücken tragbar. Denn schliesslich sind wir ein Sportverein. Wer, wenn nicht die Sportabteilung, muss sich das erlauben können?

Die Zeitungsrechnung schliesst trotz sinkenden Einnahmen mit einem Gewinn von CHF 5'031.15 ab. Binia Giger gibt zu bedenken, dass die Zeitung aber in spätestens 2 Jahren aufgrund steigender Druckkosten und sinkenden Werbeeinnahmen einen Verlust aufweisen wird. Weniger Abonnemente, wenig Zeitungsinserenten und auch immer weniger Wettkampfinserate machen uns weiterhin Bauchschmerzen.

Zusammenfassend sieht es folgendermassen aus: die Verwaltung und die Zeitung mit Plus, der Verlust der Sportabteilung muss daher noch nicht mit Geldern aus der AKK aufgefangen werden. Dies bedeutet, dass wir im Jahr 2017 einen Gewinn von CHF 4'035.17 verbuchen können.

Binia Giger fährt mit der Bilanz und Erfolgsrechnung der AKK fort. Die Zinseinnahmen sinken weiter und daher ist der Gewinn der AKK, auch gegenüber dem letzten Jahr, wieder um rund CHF 2'000.00 kleiner geworden. Er beträgt dieses Jahr CHF 16'230.20. Die Kassierin weist deutlich darauf hin, dass, wenn die Krankkartenaufösungen von CHF 25'000.00 jährlich nicht stattfinden würden, die AKK jedes Jahr einen Verlust von CHF 10'000.00 aufweisen würde.

Nach Anfrage von Binia kommen keine Fragen oder Wortmeldungen zur Jahresrechnung aus der Versammlung.

### 7. Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Binia Giger übergibt das Wort an Martin Balmer, der den Kontrollstellenbericht und den Revisorenbericht erläutert. Martin Balmer bestätigt, dass er zusammen mit Rolf Lippuner die Buchhaltung geprüft hat und dass sie keine Unregelmässigkeiten festgestellt haben. Martin Balmer stellt ausserdem fest, dass die Buchhaltung sehr sauber geführt wurde. Er empfiehlt der Versammlung, die Jahresrechnung anzunehmen und bedankt sich herzlich.

### 8. Genehmigung der Jahresrechnung SSKV und AKK / Entlastung der Verwaltungsorgane

Binia Giger übernimmt die Abstimmung zur Abnahme der Jahresrechnung 2017 SSKV und AKK. Die Jahresrechnung wird von den Delegierten einstimmig genehmigt.

Den Punkt Entlastung der Verwaltungsorgane übernimmt unser Ehrenpräsident Horst Salutt. Er erwähnt, dass er sich darüber gefreut hat, an der gestrigen ZK Sitzung dabei sein zu dürfen. Er stellt fest, dass das ZK bestens zusammenarbeitet und verdankt die grossartige Arbeit. Er bittet die Versammlung um die Déchargeerteilung mittels Stimmkarten. Die Entlastung der Verwaltungsorgane wird einstimmig bestätigt und mit Applaus verdankt. *Fortsetzung nächste Seite*



Daniel Landolt, Gemeindepräsident von Freienbach, und die Ehrendamen Martina (links) und Esther.

## 9. Budget 2018

Die Kassierin erläutert das Budget 2018. Aufgrund über CHF 3000.00 weniger Ertrag und Mehraufwand bei den Sitzungen ergibt sich in der KST Verwaltung ein voraussichtliches Minus von CHF 1250.00. In der KST Sportabteilung werden wir wohl kaum verhindern können, Gelder aus der AKK zu beziehen, meint Binia Giger. Dafür wurden CHF 10'000.00 bei den Einnahmen eingesetzt. Man erhofft sich damit, trotz Schweizerischer Klubmeisterschaft, einen Gesamtverlust von CHF 4'200.00 halten zu können.

Bei der KST Zeitung rechnet man, trotz Mitgliederschwund, noch mit einem Gewinn von CHF 3'600.00. Über den gesamten SSKV gerechnet bedeutet dies, dass wir mit einem Gesamtverlust von CHF 1'850.00 rechnen müssen, führt Binia Giger aus.

Es gibt keine Wortmeldungen zum Budget, daher lässt die Kassierin abstimmen und das Budget 2018 wird einstimmig angenommen. Binia Giger bedankt sich herzlich.

## 10. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Falls sich niemand stark dagegen wehrt, empfiehlt Binia Giger keine Erhöhung der Mitgliederbeiträge. Wie nicht anders zu erwarten gibt es aus der Versammlung keine Einwände. Die Kassierin bedankt sich für die Zustimmung und Aufmerksamkeit.

Die Versammlung begibt sich in eine 15-minütige Pause.

## 11. Wahlen und Demissionen

### a) Sportpräsident

Wie bereits vor einem Jahr angekündigt, möchte Ueli Dierauer von seinem Amt zurücktreten. Mit Jan Fritsch, der an der letzten DV ins ZK gewählt wurde, haben wir einen fähigen Nachfolger gefunden, welcher bereit ist, das Amt als Sportpräsident zu übernehmen. Michael Giger fragt die Versammlung an, ob sie damit einverstanden sind, dass Jan Fritsch das Amt als Sportpräsident übernimmt. Er bleibt somit Mitglied des Zentralkomitees und wird auch zugleich Präsident der Sportkommission. Noch bis mindestens zur DV 2019 wird Ueli Dierauer als 2. Vizepräsident amten und im ZK bleiben. Er wird auch der Sportkommission beratend zur Seite stehen. Jan Fritsch wird einstimmig gewählt.

### b) Revisor

Auf die ausgeschriebene Stelle eines Revisors ist leider keine Bewerbung eingegangen. Aus diesem Grund findet keine Wahl statt.

Leider ist Michael Giger und somit auch dem ganzen Zentralkomitee nicht aufgefallen, dass vergessen wurde die Wahl des Seniorenvertreters in der Sportkommission vorzunehmen. Er entschuldigt sich herzlich bei Sepp Jauch und die Versammlung bestätigt die Wahl mit einem grossen Applaus. Sepp Jauch bedankt sich im Anschluss für die Wahl.

## 12. Vergebung Kantonewettkampf 2019

Ueli Dierauer nimmt, als letzte Amtshandlung als Sportpräsident, die Vergabe des Kantonewettkampfes 2019 vor. Der UV Luzern hat sich für die Durchführung als einziger beworben und freut sich, zusammen mit dem Team der Kegelsporthalle Allmend diesen Anlass durchzuführen. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Ueli Dierauer weist die Versammlung darauf hin, dass die Anmeldungen wie immer über den Ressortchef Beat Freiburghaus gemacht werden,

nicht wie in einem an der Sportkommissions-Sitzung verteilten Flyer beschrieben, bei Edi Müller. Ausserdem betont Ueli, dass ausschliesslich Startgeld für die an den Ausscheidungen anwesenden Kegler bezahlt werden muss. Zum Schluss verabschiedet sich Ueli Dierauer und bedankt sich herzlich für die schöne Zeit, welche er mit allen verbringen durfte. Die Versammlung bedankt sich mit einem grossen Applaus.

## 13. Vergebung der Delegiertenversammlung 2019 / 2020

Michael Giger informiert, dass nur eine Bewerbung für die DV 2019 vorliegt und bittet den Präsidenten vom UV Zürich, Walter Jurt, ein Statement abzugeben und Termin und Ort für die DV bekannt zu geben. Walter Jurt teilt mit, dass die DV am 13. April 2019 im Landgasthof Breiti in Winkel bei Bülach stattfinden wird.

Aus der Versammlung kommen keine Einwände. Für die DV 2020 ist leider noch keine Bewerbung eingegangen, der Präsident meint, dass auch mündliche Zusagen willkommen sind. Hans Kolly vom UV Fribourg meldet sich zu Wort und wird intern abklären ob sein UV diese DV durchführen könnte.

## 14. Behandlung eingereicherter Anträge

Der Zentralpräsident erklärt, dass uns zwei Anträge vorliegen. Der erste Antrag ist vom Zentralkomitee und es geht darum, dass sich mehrere Kantonalverbände zu einem Regionalverband zusammenschliessen könnten. Dieser Antrag betrifft Art. 2.1 der Statuten. Da aus der Versammlung keine Wortmeldungen kommen wird darüber abgestimmt und dieser Antrag einstimmig genehmigt.

Der zweite Antrag von der Sportkommission betrifft Art. 17.1 des Sportreglementes betreffend Kantonewettkampf. Da dieser Antrag zu wenig ausgereift ist und besser formuliert werden sollte, wird er von der Sportkommission zurückgezogen und neu überarbeitet. An der Delegiertenversammlung 2019 wird dieser Antrag erneut gestellt.

## 15. Ehrungen

Michael Giger würdigt als erstes die Arbeit des abtretenden Sportpräsidenten Ueli Dierauer. Ueli ist vor 46 Jahren in den SSKV eingetreten. Er begann schon früh, in den verschiedenen Kommissionen mitzuwirken und hat viel zur Weiterentwicklung des SSKV beigetragen. Er hat eine Ausbildung zum Trainingsleiter absolviert und schloss diese 1994 mit der Brevetierung ab. Ab 1995 hat Ueli im UV Thurgau das Amt des Sportpräsidenten übernommen. Er hat bei vielen Anlässen mitgewirkt, so auch bei der Organisation von Kantonewettkämpfen und an der SEMS 2007. An der DV 2000 in Nyon wurde Ueli ins erweiterte ZK, als UV Sportpräsidentenvertreter, gewählt. Dem Unterverband Thurgau stand Ueli ab 2008 bis zur Auflösung 2017 als Kantonalpräsident vor. 2004 wurde Ueli als Vizepräsident der Sportkommission ins Zentralkomitee gewählt und hat dort zunächst das Amt als Ressortchef Klub- und Einzelmeisterschaft innegehabt. Diese Funktionen hat Ueli während vielen Jahren zur vollsten Zufriedenheit aller ausgeführt. Im Jahr 2013, als Michael Giger Zentralpräsident wurde, übernahm Ueli das Amt des Sportpräsidenten im SSKV. Er war auch 2016, als wir die Europameisterschaft der NBN in Summaprada durchführten, zur Stelle um uns zu helfen. Ueli wird uns auch in nächster Zeit weiterhin unterstützen, sehr zur Freude des ganzen Zentralkomitees. Sportlich ist Ueli bis in die höchsten Kategorien



Vizepräsident Daniel Mühlmann wurde an seinem Geburtstag mit Powerriegel reich beschenkt.

aufgestiegen. Seine grössten Erfolge waren, 2010 der Gewinn des Wanderpreises des Kantonewettkampfes und 2017 die Silbermedaille an der SEMS in Zürich. Aufgrund der grossen Leistungen die Ueli in all den Jahren für den schweizerischen Kegelsport erbracht hat, schlägt der Zentralpräsident vor, ihn zum Ehrenmitglied des SSKV zu ernennen. Die Versammlung bestätigt dies mit tosendem Applaus und stehenden Ovationen. Aus den Händen von Michael Giger darf Ueli die Urkunde zur Ernennung zum Ehrenmitglied entgegennehmen. Anschliessend überreicht ihm sein Nachfolger, Jan Fritsch eine «Smartbox» sowie einen «Kleiderschrank» bestückt mit aus Geldscheinen gefalteten Kleidungsstücken. Er bedankt sich im Namen der Sportkommission und des ZK's herzlich bei Ueli.

Im Anschluss bedankt sich Michael Giger bei Daniel Mühlmann, der bereits seit einem Jahr im ZK als Vizepräsident tätig ist und auch viel Zeit in die Organisation der diesjährigen DV investiert hat. Ausserdem darf Daniel heute seinen Geburtstag feiern und dazu wird ihm herzlich gratuliert und ein Geschenk in Form von Kranzarten überreicht. Unter musikalischer Begleitung singt die Versammlung für ihn «Happy Birthday».

Der Zentralpräsident bittet die anwesenden Veteranen nach vorne zu kommen. Michael Giger gratuliert jedem persönlich, würdigt die langjährige Mitgliedschaft, ihr Durchhaltevermögen und dankt für die 5 Jahre Treue zum SSKV. Die Jubilare erhalten ein Präsent aus den Händen von Ueli Dierauer und das gesamte ZK gratuliert mit einem herzlichen Händeschütteln. Vincent Käppeli vom UV Solothurn bedankt sich im Namen aller Jubilare für die Ehrung zum fünfzig Jahre Jubiläum. Anschliessend wird draussen noch ein gemeinsames Foto gemacht.

Nun wird Horst Salutt nochmals nach vorne gebeten. Der Zentralpräsident bedankt sich bei ihm herzlich für seine grosse Unterstützung und bekommt einen Lebkuchen-Kegel überreicht.

*Frotsetzung nächste Seite*

16. Verschiedenes

Als erstes bedankt sich Michael Giger bei meiner Wenigkeit für die hervorragende Arbeit als Protokollführerin und ich erhalte einen herzlichen Applaus von der Versammlung.

Im Weiteren erwähnt er, dass sogenannte Webstamps geschaffen wurden. Wer Interesse hat, solche Briefmarken zu bekommen, kann sich bei Hans Matzinger darüber informieren. Er hat diese Briefmarken kreiert.

Ebenfalls erwähnt Michael Giger das von Binia gemachte «Goldene Buch». Es kann zum Preis von CHF 50.00 bezogen werden. Ebenso werden noch einige Shop-Artikel angeboten, die teilweise gegen einen freiwilligen Beitrag abgegeben werden.

Michael Giger weist die Versammlung nochmals darauf hin, dass wir von Swiss Olympic Geld erhalten, welches auch für die Nachwuchsförderung verwendet werden kann. Aus diesen Bundesgeldern werden Kurse unterstützt mit einem Beitrag von CHF 250.00 pro Kurs. Jeder Unterverband, der Interesse hat einen solchen Kurs durchzuführen, kann dafür diesen Unterstützungsbeitrag beantragen.

Aus der Versammlung gibt es noch Wortmeldungen. Als erstes meldet sich Bruno Wüthrich vom UV Bern. Es stört ihn, dass man im Budget für die Schweizerische Klubmeisterschaft CHF 9000.00 einsetzt, für 1/3 der Kegler, die in den Genuss kommen. Das Geld könne besser investiert werden. Er ist der Meinung, dass man die Klub- und Einzelmeisterschaft zusammenlegen könnte. In diesem Zusammenhang verweist Michael Giger auf das Projekt «Hallo Zukunft SSKV», wo man solche Themen sicher einbringen könnte.

Jan Fritsch informiert die Versammlung kurz über eine Neuerung bei den Klubmeisterschaften. Die Kegler der Altersklasse absolvieren ihr gewohntes 60-Wurf Programm. Das Resultat wird dann mit Faktor 1,7 aufgerechnet. So erhofft sich die Sportkommission wieder eine bessere Beteiligung an den Klubmeisterschaften.

Urs Gabriel vom UV Basel-Stadt überbringt die Grüsse seines Unterverbandes und freut sich,



Die 50-Jahre Jubilare wurden an der DV für ihre Treue zum SSKV geehrt.

über die Durchführung des diesjährigen Kantonewettkampfes. Sie haben alles unternommen, für einen reibungslosen Ablauf des Anlasses.

Michael Giger weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass leider kein Livestream gemacht werden kann. Dies aufgrund technischer Schwierigkeiten, da sich die Wettkampfanlage auf 2 Stockwerken befindet.

Marcel Büsser meldet sich zu Wort und schlägt vor, dass der Kantonewettkampf in einer Testphase von 2 Jahren auch als 100-Kugel Wettkampf laufen könnte. Es gibt immer weniger Kegler, welche das 200er Programm absolvieren können.

Adrian Banz, der neue Präsident des Unterverbandes Ob-Nidwalden fragt an, ob im Budget auch ein Betrag für die Realisierung der neuen Homepage vorgesehen ist. Ebenfalls interessiert er sich dafür, ab wann die Homepage auch für die Unterverbände verfügbar ist.

Michael Giger teilt in eigener Sache mit, dass er sich aufgrund gesundheitlicher Probleme Ende

des Monats einer Fussoperation unterziehen muss. Deshalb wird er am Kantonewettkampf und auch am Absenden leider nicht anwesend sein können. Daniel Mühlemann wird ihn an diesem Anlass vertreten.

Zum Schluss bedankt sich der Zentralpräsident im Namen des SSKV herzlich beim Unterverband Schwyz. Er betont, dass die DV unter der Leitung von Heinz Bieri und Toni Eberhard hervorragend organisiert war.

Michael Giger schliesst um 12.35 Uhr die Delegiertenversammlung mit herzlichem Dank und den besten Wünschen, sowie viel Spass auf den Kegelbahnen und «Gut Holz».

Für das Protokoll, Bea Kistler

**Einsprachen gegen das Protokoll sind innerhalb 30 Tagen ab Datum der Publikation an den Zentralpräsidenten, Michael Giger, zu richten.**



St. Gallen

45. Tannzapfenland-MS

im Rest. Linde, Dussnang, vom 12. bis 25. März 2018

Kat. A1, (18 Teilnehmer)

1. Fuchs Roger, Rothrist, 1611 Holz;
2. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1584;
3. Bickel Carlo, Basel, 1569;
4. Kocsis Stefan, Liesberg Dorf, 1562;
5. Banz Adrian, Oberdorf NW, 1562;
6. Eilinger Ursula, Bernhardzell, 1560;
7. Hunger Reto, Chur, 1558;
8. Grob Hanspeter, Tuggen, 1555.

Kat. A2, (16 Teilnehmer)

1. Jossi Willi, Kirchberg, 1558 Holz;
2. Geeler Silvia, Basel, 1517;
3. Rossacher Daniel, Giswil, 1502;
- 4.

5. Camenzind Daniel, Kaltbrunn, 1485;
5. Wyss Jürg, Birsfelden, 1464;
6. Rinderknecht Judith, Brislach, 1461;
7. Stuber Joe, Rotkreuz, 1449.

Kat. B1, (20 Teilnehmer)

1. Wanner Marco, Rothenburg, 794 Holz;
2. Dierauer Ulrich, Wil, 776;
3. Zahner Fredy, Spreitenbach, 769;
4. Hagen Rolf, Bazenheid, 764;
5. Salzmann Heiner, Glattbrugg, 746;
6. Ramel Robert, Neuenhof, 746;
7. Deutsch Franz, Uzwil, 742;
8. Scheuber Peter, Lichtensteig, 738.

Kat. B2, (37 Teilnehmer)

1. Ammann Bruno, Müllheim, 749 Holz;
2. Büsser Paul, Rorschacherberg, 729;
3. Ghislotti Angelo, Gossau, 725;
4. Blaas Josef, Safenwil, 723;
5. Amtmann Gustav, Berg, 718;
6. Rinderknecht Bruno, Brislach, 717;
7. Giger Maria, Au / SG, 715;
8. Ospelt Josef, Vaduz, 714;
9. Damianou Artur, Mauren, 709;
10. Schneider Karl, Schaan, 709;
11. Petrillo Aldo, Herisau, 708;
12. Wöber Reiner, Hünenberg See, 700;
13. Böhi Erwin, Oberwangen, 698;
14. Stäheli Eveline, Müllheim, 697;
15. Demjen Mischa, St. Gallen, 695.

Kat. B3, (31 Teilnehmer)

1. Hatt Wolfgang, Hemmental, 711 Holz;
2. Neuherz Andreas, Schlieren, 692;
3. Volic Dragan, Buchs, 691;
4. Heermann Hanspeter, Hirzel, 688;
5. Biri Roger, Amlikon/Bissegg, 684;
6. Allenspach Armin, Dussnang, 680;
7. Schwyter Toni, Gams, 678;
8. Beck Eugen, Triesen, 665;
9. Portmann Pepi, Schaffhausen, 660;
10. Bommeli Paul, Bürglen, 650;
11. Frei Paul, Steckborn, 649;
12. Iyakuddy Thangarasah, Schaffhausen, 649;
13. Hellal Alain, Wetzikon, 648.

Kat. Altersklasse, (30 Teilnehmer)

1. Huber Maria, Winterthur, 425 Holz;
2. Kohlbrenner Rudolf, Braunau, 423;
3. Brändle Thomas, Ebnat-Kappel, 423;
4. Hofer Peter, Spreitenbach, 419;
5. Suter Franz, Ibach, 415;
6. Ernst Silvio, Wettingen, 411;
7. Staller Josef, Horgen, 408;
8. Keller Margrit, Märstetten, 407;
9. Hubmann Gottlieb, Wallenwil, 404;
10. Kulpi Alfred, Bronschhofen, 404;
11. Engler Sepp, St. Gallen, 398;
12. Matzinger Hans, Thalwil, 394.

Alle Ranglisten komplett im Internet auf [www.sskv.ch](http://www.sskv.ch)

**Ob-/Nidwalden****Giswiler-MS\*\*****im Alpenrösli, Giswil, vom 16. bis 25. März 2018****Kat. A1, (14 Teilnehmer)**

1. Fuchs Roger, Rothrist, 1626 Holz; 2. Slanzi Martin, Alpnach-Dorf, 1584; 3. Hagenbuch Rolf, Ebertswil, 1573; 4. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1571; 5. Meier Ivo, Kaltbrunn, 1556; 6. Arnold Klemens, Schattdorf, 1551.

**Kat. A2, (14 Teilnehmer)**

1. Etter Urs, Oberwil-Lieli, 1545 Holz; 2. Burch Judith, Gränichen, 1493; 3. Fritsch Elvira, Muttentz, 1488; 4. Lussi Robert, Kägiswil, 1483; 5. Stuber Joe, Rotkreuz, 1480; 6. Aegerter Bruno, Emmen, 1466.

**Kat. B1, (29 Teilnehmer)**

1. Patzen Gian-Marc, Chur, 802 Holz; 2. Hagen Rolf, Bazenheid, 782; 3. Zahner Fredy, Spreitenbach, 771; 4. Schwägli Bernard, Ennetmoos, 770; 5. Stocker Marcel, Ballwil, 768; 6. D'Agostino Remo, Effretikon, 768; 7. Dierauer Ulrich, Wil, 768; 8. Walker Rudolf, Bürglen,

761; 9. Hauser Damian, Altdorf, 757; 10. Wanner Marco, Rothenburg, 753; 11. Eberhard Anton, Jona, 744; 12. Eberle Markus, Triesen, 743.

**Kat. B2, (25 Teilnehmer)**

1. Kistler Beatrice, Kaltbrunn, 751 Holz; 2. Rinderknecht Bruno, Brislach, 731; 3. Krznicar Ivan, Stetten, 724; 4. Böhi Erwin, Oberwangen, 722; 5. Wöber Reiner, Hünenberg See, 721; 6. Kind Albert, Gamprin-Bendern, 720; 7. Ducret Alois, Spreitenbach, 717; 8. Hirschi Heidi, Dietikon, 717; 9. Leupp Trudy, Alpnach-Dorf, 709; 10. Casagrande Ferdy, Erstfeld, 708.

**Kat. B3, (22 Teilnehmer)**

1. Anderhalden Heinz, Sachseln, 715 Holz; 2. Friedli Kurt, Zürich, 709; 3. Tschanz Karin, Schattdorf, 705; 4. Rolli Rita, Rapperswil, 699; 5. Schmidiger Sonya, Emmen, 693; 6. Gisler Agnes, Spiringen, 691; 7. Zraggen Jutta, Altdorf, 678; 8. Neuherz Andreas, Schlieren, 674; 9. Lipp Susanna, Untervaz, 669; 10. Frei Paul, Steckborn, 669.

**Kat. Altersklasse, (31 Teilnehmer)**

1. Cafilich Ernst, Flims-Dorf, 422 Holz; 2. Müller Edi, Luzern, 419; 3. Gasser Toni, Wohlen, 415; 4. Brändle Thomas, Ebnat-Kappel, 413; 5. Mathis Josef, Oberdorf NW, 411; 6. Montirosi Orlando, Rothenturm, 411; 7. Immoos Martin, Emmen, 410; 8. Pfyl Werner, Brunnen, 406; 9. Kohlbrenner Rudolf, Braunau, 404; 10. Suter Franz, Ibach, 403; 11. Roner Hans, Altdorf, 398; 12. Gisler Karl, Spiringen, 393; 13. Stöckli Hans, Luzern, 392; 14. Rüegg Rudolf, Würenlos, 392.

**Zug****Diana-MS****im Rest. Löwen, Steinen, vom 22. März bis 2. April 2018****Kat. A1, (14 Teilnehmer)**

1. Hagenbuch Rolf, Ebertswil, 1675 Holz; 2. Slanzi Martin, Alpnach-Dorf, 1665; 3. Bogdanovic Goran, Altdorf, 1651; 4. Hunger Reto, Chur, 1645; 5. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1608; 6. Steffen Silvia, Zürich, 1602.

**Kat. A2, (10 Teilnehmer)**

1. Etter Urs, Oberwil-Lieli, 1554 Holz; 2. Rossacher Daniel, Giswil, 1544; 3. Friedli Hanspeter, Emmen, 1526; 4. Aegerter Bruno, Emmen, 1522.

**Kat. B1, (20 Teilnehmer)**

1. Hagenbuch René, Ottenbach, 802 Holz; 2. Eberhard Anton, Jona, 799; 3. Ramel Robert, Neuenhof, 797; 4. D'Arienzo Loreto, Bubikon, 787; 5. Stocker Marcel, Ballwil, 774; 6. Zahner Fredy, Spreitenbach, 772; 7. Walker Rudolf, Bürglen, 768; 8. Affolter Erwin, Affoltern a.A., 759.

**Kat. B2, (28 Teilnehmer)**

1. Scheiber Edwin, Hünenberg, 778 Holz; 2. Lussi René, Kägiswil, 760; 3. Heermann Maria, Hirzel, 754; 4. Banz Bruno, Ennetbürgen, 743; 5. Oehler Vincent, Bonstetten, 740; 6. Hirschi Heidi, Dietikon, 739; 7. Exer Walter, Hausen, 737; 8. Büsser Paul, Rohrschacherberg, 734; 9. Casagrande Ferdy, Erstfeld, 731; 10. Walker Theres, Zürich, 731; 11. Wöber Reiner, Hünenberg See, 725; 12. Philippe Peter, Zürich, 719.

**Kat. B3, (26 Teilnehmer)**

1. Rebmann Werner, Jona, 761 Holz; 2. Steiner Xaver, Schwyz, 740; 3. De Col Elio, Alpnach, 734; 4. Zraggen Jutta, Altdorf, 711; 5. Vonlanthen Beatrice, Jona, 709; 6. Gamma Kurt, Altdorf, 696; 7. von Allmen Jeannette, Emmen, 690; 8. Grossmann Frank, Eschenbach, 677; 9. Gisler Agnes, Spiringen, 675; 10. Isler Peter, Emmenbrücke, 672; 11. Rolli Rita, Rapperswil, 670.

**Kat. Altersklasse, (29 Teilnehmer)**

1. Pfyl Werner, Brunnen, 480 Holz; 2. Staller Josef, Horgen, 465; 3. Suter Franz, Ibach, 445; 4. Roner Hans, Altdorf, 440; 5. Bosshard Jakob, Zofingen, 439; 6. Ming Alois, Giswil, 439; 7. Montirosi Orlando, Rothenturm, 438; 8. Rüegg Rudolf, Würenlos, 438; 9. Stöckli Hans, Luzern, 429; 10. Müller Edi, Luzern, 427; 11. Pandiani Heinz, Bassersdorf, 426; 12. Kohlbrenner Rudolf, Braunau, 426.

**Basel-Land****Verbands-MS****im Kegelcenter Ruchfeld, Münchenstein, vom 12. bis 24. März 2018****Kat. A1, (16 Teilnehmer)**

1. Fuchs Roger, Rothrist, 1673 Holz; 2. Wendelspiess Niklaus, Gelterkinden, 1673; 3. Bickel Carlo, Basel, 1664; 4. Bordignon Bruno, Reinach, 1662; 5. Obradovic Dragi, Basel, 1658; 6. Lüscher Max jun., Basel, 1653; 7. Fritsch Jan, Muttentz, 1650.

**Kat. A2, (17 Teilnehmer)**

1. Wyss Jürg, Birsfelden, 1610 Holz; 2. Fontana Felix, Basel, 1599; 3. Kurzbein Willi, Riehen, 1593; 4. Rinderknecht Judith, Brislach, 1586; 5. Kohler Roland, Kaiserten, 1577; 6. Geeler Silvia, Basel, 1571; 7. Fritsch Elvira, Muttentz, 1562.

**Kat. B1, (18 Teilnehmer)**

1. Zabel Roman, Schaffhausen, 860 Holz; 2. Frey Urs,

Füllinsdorf, 842; 3. Ramel Robert, Neuenhof, 837; 4. Theus Hans, Felsberg, 818; 5. Köbel Ernst, Münchenstein, 816; 6. Hagmann Manfred, Binningen, 795; 7. Morf Peter, Reinach, 793; 8. Bulet Eugen, Derendingen, 791.

**Kat. B2, (21 Teilnehmer)**

1. Rinderknecht Bruno, Brislach, 817 Holz; 2. Studer Joh.Georg, Reinach, 808; 3. Mei Kilian, St. Ursanne, 791; 4. Beusch Ernst, Reinach, 777; 5. Fontana Manuela, Basel, 774; 6. Renna Domenico, Binningen, 774; 7. Achermann Eduard, Rheinfelden, 768; 8. Bohler Manfred, Möhlin, 764; 9. Meggers Hannelore, Lörrach, 763.

**Kat. B3, (8 Teilnehmer)**

1. Taschner Hanspeter, Allschwil, 746 Holz; 2. Binggeli Brigitte, Obermumpf, 713; 3. Tellenbach Karl, Trimbach, 713; 4. Schaller Gabriel, Courtételle, 704.

**Kat. Altersklasse, (25 Teilnehmer)**

1. Weiss Edgar, Basel, 464 Holz; 2. Emmenegger Heinz, Werthausen, 459; 3. Gabriel Urs, Allschwil, 457; 4. Gallati Walter, Muttentz, 452; 5. Wicki Anton, Zürich, 449; 6. Schmid Ernst, Basel, 448; 7. Bosshard Jakob, Zofingen, 447; 8. Zürcher Peter, Oberwil, 447; 9. Blättler Albert, Rheinfelden, 447; 10. Kiefer Erich, Basel, 445.

**Vaudoise****Champ. Club Tivoli****dans Café du Chemin de Fer, Payerne, du 16. au 24. mars 2018****Cat. A1, (5 Joueurs)**

1. Biemann Georges, Fribourg, 1726 Holz; 2. Biemann Gilbert, Marly, 1685.

**Cat. A2, (4 Joueurs)**

1. Emery Francis, Payerne, 1579 Holz; 2. Monney Charles, Rucyres-les-Prés, 1577.

**Cat. B1, (11 Joueurs)**

1. Kolly Martin, St. Silvester, 847 Holz; 2. Oehrli Eric, Courroux, 816; 3. Thévoz Bernard, Dompierre, 815; 4. Portmann Marius, Düdingen, 810; 5. Lenweiter Gérard, Vers-Chez-Perrin, 796.

**Cat. B2, (13 Joueurs)**

1. Fischer Nicole, Corcelles, 814 Holz; 2. Marcon Claudine, Payerne, 770; 3. Perler Marie-Thérèse, St. Silvester, 759; 4. Mei Kilian, St. Ursanne, 758; 5. Sottas André, Marly, 741; 6. Strübi Dieter, Chur, 739.

**Cat. B3, (14 Joueurs)**

1. Lucianaz Roger, Villaz-St.-Pierre, 762 Holz; 2. Feller Daniel, Payerne, 740; 3. Ruchti Max, Vevey, 737; 4. Szucs Andras, Gletterens, 734; 5. Wenger Heribert, Müntschemier, 722; 6. Charriere Gilbert, Mézières, 721.

**Cat. Altersklasse, (1 Joueurs)**

1. Cafilich Ernst, Flims-Dorf, 461 Holz.



## Souveräner Sieg von Sepp Jauch über Peter Gygax

### BSKV Einzelcup 2018 im Gasthof Kreuz, Wohlen

**Wohlen** (Sepp Jauch) Auf den gepflegten Bahnen im Chrüz Wohlen kämpften etwelche BSKV Kegler und Doppel-Mitglieder um die Krone respektive Pokal des BSKV Einzelcup. Am Schluss hatte geheimnisvoll der Lokalmatador Sepp die Nase vorn und konnte sich erstmals in seiner Karriere den Titel «BSKV Einzelcup» für sich beanspruchen.

Herzlichen Dank an die Wirtfamilie Doris und Peter Tschannen für die unentgeltliche zur Verfügung gestellte Kegelbahn.

In der Gruppe 1 konnten sich Glauser Susanna mit 442 Holz Kat. B3, Schneiter Peter mit 440 Holz B2, Migliorini Fausto Kat. A2 mit 469 Holz und Gygax Peter A1 mit 468 Holz für den Viertelfinal qualifizieren. Gratulation an die beiden hervorragenden Resultate der beiden B-Kegler.

In der Gruppe 2 konnten sich Neuhaus Roland Kat. B2 mit 457 Holz, Jauch Sepp Kat. B1 mit 469 Holz, Tschannen Peter Kat. A2 mit 435 Holz und Burri Frank Kat. A1 mit 442 Holz qualifizieren. Gratulation an Roli (B2 Kegler).

Im Viertelfinal (Auslosung) konnten sich Burri Frank mit 454 Holz gegen Schneiter Peter mit 423 Holz durchsetzen. Jauch Sepp siegte souverän mit 475 Holz gegen den vermeintlichen Lokalmatador Peter Tschannen mit 400 Holz. Wo war wohl der Wurm drin? Peter Gygax konnte sich mit 480 Holz gegen Susanna Glauser mit 451 Holz durchsetzen. Neuhaus Roland (B2 Kegler) unterlag mit Ach und Krach mit 457 Holz gegen 459 Holz von A2 Kegler Migliorini Fausto.



Im Final besiegte Sepp Jauch (rechts) Peter Gygax überraschenderweise.

Foto: zvg

Im Halbfinal entledigte sich Sepp seinen Klubkamerad Fausto mit 477 gegen 458 Holz. Burri Frank erlag mit 464 Holz gegen Peter Gygax mit 468 Holz.

Den kleinen Final um Platz 3 und 4 konnte sich Fausto mit 455 Holz gegen Franck mit 452 Holz für sich entscheiden.

Den Final konnte sich der Geheimfavorit Jauch Sepp mit 476 Holz gegen Gygax Peter mit 461 Holz den BSKV Cup Sieg überraschenderweise an sich reissen.

Gratulation an alle Teilnehmer am Finaltag, «Ihr habt alle gute bis sehr gute Resultate abgeliefert», so macht der BSKV Einzelcup wirklich Spass. Überraschungen im Cup sind stets willkommen, wie das Salz respektive Haar in der Suppe.

Dem BSKV Cupsieger 2018 (Sepp) wünschen wir am SSKV Einzelcup in der Allmend in Luzern «Guet Holz».

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die am BSKV-Einzelcup gestartet sind, entbieten wir ein herzliches Dankeschön.

## Peter Imfeld aus Mörel gewinnt den Walliser-Cupfinal

### Walliser Cupsieger-Final der Sportkegler 2018

**Naters** (Peter Imfeld) In der Sportbar Aletsch in Naters wurde der Walliser Einzelcup Sieger erkoren. Samstag morgens um 9.30 Uhr konnte der Wettkampf rechtzeitig begonnen werden. Pro Bahn wurden jeweils 25 Würfe ins Volle gekegelt. Beinahe alle Favoriten setzen sich in der ersten Runde durch. Am spannendsten endete die Partie zwischen Pascal Fuher und Peter Imfeld, sie trennten sich mit einem Vorsprung von 21 Holz (385 zu 406) zugunsten von Peter. Die Viertelfinals gestalteten sich nicht so spannend da sich alle favorisierten Kegler durchsetzten. Die Paarungen der Halbfinals wurden wiederum von Simone ausgelost. Roland Imboden gegen Peter Imfeld und Williner René gegen Urs Imwinkelried. Peter und Urs qualifizierten sich für den Final.

Im grossen Final startete Peter auf Bahn 1, Urs auf Bahn 2. Beim Bahnwechsel trennten die beiden sieben Holz zugunsten von Peter. Es wurde nochmals spannend. Am Schluss trennten die beiden nur gerade 13 Holz zugunsten von Peter, 399 zu 386 Holz.

#### Rangliste:

1. Imfeld Peter, 2. Imwinkelried Urs, 3. Imboden Roland, 4. Williner René, 5. Kern Lukas, 6. Knust Hans-Peter, 7. Clausen Leo, 8. Mooser German etc.



Cupteilnehmer, v.l. Simone Knust, Urs Imwinkelried, Peter Imfeld, Roland Imboden, René Williner. Foto: zvg

# Einladung zur Teilnahme an den Schweizerischen Klubmeisterschaften 2018

## Geschätzte Klubpräsidentinnen und Klubpräsidenten, Liebe Keglerinnen und Kegler

Es freut uns alle Klubs des SSKV und deren Mitglieder zu den Schweizerischen Klubmeisterschaften 2018 einzuladen, und wir heissen Euch recht herzlich willkommen.

Wie im Sportreglement festgehalten, wird die Regionale Klubmeisterschaft 2018 wiederum in drei Regionen ausgetragen.

**Die Region 1** besteht aus den Unterverbänden Bern, Fribourg, Genf, Neuenburg, Waadt, Wallis, Jura, Solothurn

**Die Region 2** besteht aus den Unterverbänden Aargau, Basel-Stadt, Basel-Land, Luzern, Schwyz, Uri, Zug, Ob- / Nidwalden

**Die Region 3** besteht aus den Unterverbänden Glarus, Graubünden, Liechtenstein, St. Gallen, Schaffhausen, Zürich

## Austragungsdaten zur Regional-Meisterschaft: 18. Sept. bis 6. Okt. 2018

Wir wünschen den Organisatoren und allen teilnehmenden Klubs jetzt schon gutes Gelingen, viel Erfolg, das notwendige Wettkampfglück und die Kameradschaft unter allen Keglern, so dass dieser Anlass wieder in guter Erinnerung bleiben wird. Kurz gesagt «Viel und Guet Holz»

## Wurfprogramm:

### Regional-Meisterschaft:

für die Kategorien A1, A2, B1, B2 + B3  
Bahn 1 25 Voll - 25 Kranzspick  
Bahn 2 25 Voll - 25 Babelispick

### für die Kategorie AK:

Bahn 1+2 je 30 Voll (ohne HC-Punkte) x Aufwertungsfaktor von 1,70

Pro Bahn 2 Probewürfe obligatorisch

## Teilnehmer:

### Regional-Meisterschaft:

Alle SSKV-Klubs mit gültigem Klubausweis und Minimum 5 Mitgliedern die auf dem Klubausweis 2018 eingetragen sind.

## Einsatz:

### Regional-Meisterschaft :

Pro Starter = Fr. 15.- und ist jeweils vor dem Start zu bezahlen. Teilnehmer gemäss Klubausweis, keine Begrenzung der Teilnehmerzahl. Nichtstartende sind auf dem mitzubringenden Klubausweis zu streichen.

## Startzeiten:

### Regional-Meisterschaft:

Werden von den Unterbänden, die den Wettkampf organisieren, gegen Voranmeldung vergeben. Klubs bitte möglichst geschlossen starten.

## Anmeldedaten:

### Region 1

#### Alle Kategorien

Restaurant Rössli, Oensingen / SO

## Startzeiten:

Dienstag - Freitag von 14 bis 22 Uhr  
Bei Voranmeldung auch früher möglich  
Samstage von 10 bis 22 Uhr  
Sonntag + Montag Wirteruhetag

## Anmeldungen:

Ziebold Theo, Tel. 062 212 65 03 / Natel ab Juni 079 321 70 56.  
E-Mail: theoziebold@bluewin.ch

## Region 2

### Alle Kategorien

Restaurant Linde, Steinhausen

## Startzeiten:

Montag - Freitag von 14 bis 23 Uhr  
Samstag von 10 bis 23 Uhr  
Sonntag 30. Sept. von 10 bis 20 Uhr  
Übrige Sonntage Wirteruhetag

## Anmeldungen:

Wittwer Rosmarie, Tel. 044 761 40 86 / Natel 079 310 07 59  
E-Mail: ros.wittwer@bluewin.ch

## Region 3

### Alle Kategorien

Restaurant Golden Star, Schaffhausen,

Tel. 052 624 08 42  
Natel 079 544 50 27

## Startzeiten:

Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 14 bis 22 Uhr  
Samstag + Sonntag von 10 bis 22 Uhr  
Montag + Dienstag Wirteruhetag

## Anmeldungen:

Werner Beat, Natel 079 787 92 09  
E-Mail: bewer@gmx.ch

## Auszeichnungen zur Regional-Meisterschaft:

50 % Klubauszeichnungen der gemeldeten Klubs pro Kategorie (aufgerundet)

Es findet gemäss DV-Beschluss in den Regionen kein Absenden statt. Die Auszeichnungen werden per Post zugestellt, oder am Final abgegeben

## Finalwettkampf:

Austragsdatum: 2. bis 4. Nov. 2018

## Austragungsorte:

Kategorie A Kegelcenter Bläsi, Basel Bahnen 1 bis 4  
Kategorie B Kegelcenter Schmiedhof, Zürich Bahnen 1 bis 4  
Kategorie C Kegelhalle Allmend, Luzern Bahnen 1 bis 4

## Wurfprogramm:

### für die Kategorien A1, A2, B1, B2 + B3

Bahn 1 25 Voll Bahn 2 25 Kranzspick  
Bahn 3 25 Voll Bahn 4 25 Babelispick

## für die Kategorie AK

Pro Bahn 15 Voll (ohne HC-Punkte) x Aufwertungsfaktor von 1,70

Pro Bahn 2 Probewürfe obligatorisch

## Einsatz:

Kein Klubeinsatz (Kostenübernahme durch den SSKV)

## Teilnehmer:

Ränge 1 bis 5 je Region, sofern diese Ränge an der Regional-Meisterschaft auch auszeichnungsberechtigt waren, mit max. 10 Klubmitgliedern. Startberechtigt sind auch Klubmitglieder, welche die Ausscheidung nicht gespielt haben!

## Startreihenfolge:

### gemäss bereits erfolgter Auslosung

1. Startender	Rang 5 aus der Region 2
2. Startender	Rang 5 aus der Region 3
3. Startender	Rang 5 aus der Region 1
4. Startender	Rang 4 aus der Region 2
5. Startender	Rang 4 aus der Region 3
6. Startender	Rang 4 aus der Region 1
7. Startender	Rang 3 aus der Region usw. bis
15. Startender	Rang 1 aus der Region 1

## Auszeichnungen:

### Finalwettkampf:

#### Rang 1 bis 3 pro Kat.

jeder Wettkämpfer erhält eine Einzelmedaille in der Farbe: Gold, Silber oder Bronze. Der Klub erhält ein Erinnerungsgeschenk.

Rang 1 bis 15 pro Kat.

jeder Klub erhält ein Diplom.

## Absenden:

### Finalwettkampf:

In allen 3 Kategorien unmittelbar nach Wettkampfschluss auf der Kegelbahnanlage

## Auskunft:

Alle weiteren Fragen sind an den Ressortchef Hans Matzinger zu richten. Natel 079 773 34 39, E-Mail: matzinger@sskv.ch

Die für den Finalwettkampf qualifizierten Klubs werden vom Ressortchef mit Datum- und Zeitangabe aufgeboden. Alle Klubs müssen geschlossen antreten (Kettenstart).

Klubs können allenfalls am Freitag, 2. November geschlossen vorkegeln.

# Invitation de participation pour les Championnats Suisses par Club 2018

Chères présidentes et chers présidents des clubs, Chères quilleuses et chers quilleurs,

Nous sommes heureux d'inviter tous les clubs de l'ASQS et leurs membres aux championnats suisses des clubs 2018 et nous vous souhaitons la bienvenue.

Comme indiqué dans le règlement sportif, le **championnat régional des clubs 2018** se disputera de nouveau dans trois régions.

## La région 1

se compose des sous fédérations de Berne, Fribourg, Genève, Neuchâtel, Vaud, Valais, Jura et Soleure.

## La région 2

se compose des sous fédérations d'Argovie, Bâle-ville, Bâle-campagne, Lucerne, Schwyz, Uri, Zoug, Obwald / Nidwald.

## La région 3

se compose des sous fédérations de Glaris, Grisons, Liechtenstein, St-Gall, Schaffhouse et Zurich.

**Dates de déroulement pour championnat régional: 18. Sept. au 6. Oct. 2018**

Nous souhaitons à tous les organisateurs et les clubs participants déjà maintenant un bon déroulement, beaucoup de succès, la chance nécessaire et une bonne camaraderie entre tous les quilleurs pour que cette compétition reste un bon souvenir. En bref «Guet Holz».

## Programme de lancer:

### Championnat régional

pour les catégories A1, A2, B1, B2 + B3  
piste 1 25 en plein - 25 Kranzspick  
piste 2 25 en plein - 25 Babelispick

### pour la catégorie AK

30 en plein par piste (sans HC-Points) x factor de réévaluation 1,70

2 lancers d'essai obligatoires par piste

## Participants:

### Championnat régional

Tous les clubs ASQS disposant d'une carte de club valide et au minimum 5 membres figurant sur la carte de club 2018.

## Prix d'Inscription:

### Championnat régional

Fr. 15.- par participant, à payer en début de jeu biffer les membres qui ne participent.

## Heures de départ:

### Championnat régional

Les horaires seront indiqués avec préavis par les sous fédérations qui organisent la compétition. Dans la mesure du possible, les clubs doivent démarrer ensemble.

## Région 1

### toutes les catégories

Restaurant Rössli, Oensingen / SO

## Heures de départ:

Mardi - vendredi de 14 heures à 22 heures  
S'inscrire d'avance le plus vite possible

Samedi de 10 heures à 22 heures  
Dimanche + lundi fermeture de l'établissement

## Inscriptions:

Ziebold Theo, Tel. 062 212 65 03  
Natel valide a partir de juin 079 321 70 56  
E-Mail: theoziebold@bluewin.ch

## Région 2

### toutes les catégories

Restaurant Linde, Steinhausen / ZG

## Heures de départ:

Lundi - vendredi de 14 heures à 23 heures  
Samedi de 10 heures à 23 heures  
Dimanche 30. Sept. de 10 heures à 20 heures  
autres dimanches fermeture de l'établissement

## Inscriptions:

Wittwer Rosmarie, Tel. 044 761 40 86 /  
Natel 079 310 07 59  
E-Mail : ros.wittwer@bluewin.ch

## Région 3

### toutes les catégories

Rest. Golden Star, Schaffhausen  
Tel. 052 624 08 42 / Natel 079 544 50 27

## Heures de départ:

Mercredi, jeudi, vendredi de 14 heures à 22 heures  
Samedi, dimanche de 10 heures à 21 heures  
Lundi + mardi fermeture de l'établissement

## Inscriptions:

Werner Beat, Natel 079 787 92 09  
E-Mail: bewer@gmx.ch

Kegelbahn Golden Star Tel. 052 624 08 42 -  
Natel 079 544 50 27

## Compétition finale:

**Dates de déroulement: 2. au 4. Novembre 2018**

## Lieu:

Catégorie A Kegelcenter Bläsi, Basel piste 1 - 4  
Catégorie B Kegelcenter Schmiedhof, Zurich piste 1 - 4  
Catégorie C Kegelhalle Allmend, Luzern piste 1 - 4

## Programme de lancer:

### Compétition finale

pour les catégories A1, A2, B1, B2, + B3  
piste 1: 25 en plein, piste 3: 25 Kranzspick  
piste 2: 25 en plein, piste 4: 25 Babelispick

### pour la catégorie AK

15 en plein par piste (sans HC-Points) x factor de réévaluation 1,70

2 lancers d'essai obligatoires par piste

## Participation:

pas de frais (frais couverts par l'ASQS)

## Participants aux Finals:

A la finale peuvent participer des clubs des rangs 1 - 5 de club régionaux pour autant que ces rangs ont donné le droit à une récompense. La participation maximale des membres avec au max. 10 membres.

## Heures de départ:

### aux Finals:

Départ dans l'ordre chronologique d'après la place au championnat régional

1 <sup>er</sup> partant	place 5 région 2
2 <sup>ème</sup> partant	place 5 région 3
3 <sup>ème</sup> partant	place 5 région 1
4 <sup>ème</sup> partant	place 4 région 2
5 <sup>ème</sup> partant	place 4 région 3
6 <sup>ème</sup> partant	place 4 région 1
7 <sup>ème</sup> partant	place 3 région 2, etc, jusqueau
15 <sup>ème</sup> partant	place 1 région 1

## Distinctions:

### Finales

Place 1 à 3 par catégorie. Chaque les finalistes une médaille individuelle en d'or, argent ou bronze Le Club un cadeau souvenir

Place 1 à 15 par catégorie. Chaque club reçoit un diplôme

## Remise de prix:

### Finales

dans toutes les catégories, immédiatement après la fin de la compétition dans le complexe sportif.

## Renseignements:

pour toutes autres questions, merci de vous adresser au chef de ressort: Hans Matzinger,  
Natel 079 773 34  
E-Mail matzinger@sskv.ch

# Jahres-Meisterschaft 2018

## Zwischenrangliste nach 11 Meisterschaften.

### Einzelwertung

#### Kategorie A1

1.	4504	7011	Fuchs	Roger	289
2.	5801	7139	Kocsis	Stefan	265
3.	8930	98008	Bleiker	Ruedi	175
4.	4503	45008	Slanzi	Martin	173
5.	8112	92056	Hagenbuch	Rolf	167
6.	8926	82077	Steffen	Silvia	138
7.	4504	45023	Banz	Adrian	130
8.	8930	30041	Meier	Ivo	128
9.	4599	45130	Küng	Niklaus	128
10.	3299	32009	Hunger	Reto	124
11.	907	9384	Wendelspiess	Niklaus	116
12.	4504	38057	Stettler	Oskar	103
13.	4503	45081	Slanzi	Bruno	100
14.	1533	15031	Imhof	Philipp	90
15.	909	7137	Kocsis	Markus	90

#### Kategorie A2

1.	4503	45056	Lussi	Robert	254
2.	4504	9062	Fritsch	Elvira	229
3.	701	7012	Kurzbein	Willi	220
4.	701	9112	Rinderknecht	Judith	211
5.	3802	38471	Stuber	Joe	169
6.	4503	45117	Halter	Werner	158
7.	3003	30132	Etter	Urs	129
8.	8914	96013	Rudolf	Erich	129
9.	4504	9566	Geeler	Silvia	127
10.	4503	45001	Rossacher	Daniel	121
11.	1503	16225	Salvisberg	Markus	110
12.	3815	38388	Burch	Judith	106
13.	2510	25135	Tschirren	Fritz	98
14.	4703	47014	Bozic	Mato	86
15.	703	7032	Schüpbach	Sven	77

#### Kategorie B1

1.	3216	32052	Patzen	Gian-Marc	261
2.	4504	45127	Wanner	Marco	216
3.	4703	47263	Hagen	Rolf	194
4.	4703	47294	Dierauer	Ulrich	170

5.	7199	71120	Walker	Rudolf	144
6.	8910	86021	D'Agostino	Remo	141
7.	101	1009	Zahner	Fredy	135
8.	102	1288	Ramel	Robert	129
9.	4702	61095	Scheuber	Peter	111
10.	3806	45034	Gander	René	92
11.	1519	10292	Wüthrich	Bruno	83
12.	121	1153	Schwägli	Bernard	82
13.	8934	88119	D'Arienzo	Loreto	75
14.	1533	15032	Tschann	Stéphane	75
15.	3207	32144	Reusser	Urs	74

#### Kategorie B2

1.	701	9041	Rinderknecht	Bruno	186
2.	8930	30002	Kistler	Beatrice	152
3.	8934	89059	Heermann	Maria	132
4.	4702	47292	Schwager	Gerhard	110
5.	8104	81095	Wöber	Reiner	110
6.	4702	47287	Böhi	Erwin	108
7.	7107	71030	Casagrande	Ferdy	105
8.	4701	47285	Ghislotti	Angelo	97
9.	8918	89037	Oehler	Vincent	92
10.	5801	58011	Krznicaric	Ivan	84
11.	3216	32024	Rufer	Myrtha	78
12.	3206	32243	Strübi	Dieter	74
13.	913	9002	Achermann	Eduard	68
14.	4504	45114	Banz	Bruno	66
15.	7199	71080	Husmann	Anton	65

#### Kategorie B3

1.	5805	58236	Frei	Paul	152
2.	8934	89058	Heermann	Hanspeter	119
3.	4799	47105	Neuherz	Andreas	114
4.	2599	25270	Wenger	Heribert	114
5.	5805	58228	Bommeli	Paul	104
6.	1541	10324	Tschanz	Elsy	103
7.	3206	32060	Krättli	Karl	96
8.	3815	38253	Schmidiger	Sonya	90
9.	4503	45024	Lussi	Lukas	89
10.	4707	37021	Nikolic	Marin	84
11.	1533	15033	Imhof	Liselotte	83

12.	2510	25060	Hachen	Hans	77
13.	6106	61025	Rolli	Rita	71
14.	3207	32029	Caluori	Luisa	69
15.	3216	32008	Hnateck	Samuel	68

#### Kategorie Altersklasse

1.	121	1297	Gasser	Toni	192
2.	8926	83223	Wicki	Anton	149
3.	4503	45063	Ming	Alois	145
4.	4702	47291	Kohlbrenner	Rudolf	136
5.	3210	32025	Cafilisch	Ernst	125
6.	101	1178	Rüegg	Rudolf	124
7.	4703	47017	Brändle	Thomas	110
8.	8926	83248	Lüchinger	Walter	109
9.	4704	47077	Kulpi	Alfred	107
10.	101	1095	Hofer	Peter	104
11.	3802	45058	Mathis	Josef	102
12.	8111	81139	Staller	Josef	94
13.	4703	47296	Hubmann	Gottlieb	91
14.	8104	81017	Bruhnsen	Werner	90
15.	8104	81086	Suter	Franz	81

#### Klubwertung

1.	4504	KK Holzjäger	833
2.	4503	KK Alpenrösli	794
3.	4703	KK Murg	616
4.	4702	KK Lindenzäni	511
5.	101	KK Frohe Muet	453
6.	8930	KK Schwyzerhüsli	444
7.	8934	KK Schöneegg Rütli	378
ohne Auszeichnung			
8.	8926	KK Meierisli	345
9.	2510	KK Löwen	322
10.	701	KK Eggeschoner	321
11.	3216	KK Viamala	314
12.	4704	KK UZE	306
13.	3003	KK Hirsch	263
14.	4707	KK Werdenberg	261
15.	1519	KK Krone - Boys	259

ausführliche Rangliste auf [www.sskv.ch](http://www.sskv.ch)



## Glarus

### Senioren-MS\*\*

im Rest. Speer, Kaltbrunn, vom 22. März bis 3. April 2018

#### Kat. A1, (20 Teilnehmer)

1. Fuchs Roger, Rothrist, 1722 Holz; 2. Bogdanovic Goran, Altendorf, 1713; 3. Hunger Reto, Chur, 1707; 4. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1705; 5. Hagenbuch Rolf, Ebertswil, 1701; 6. Kocsis Stefan, Liesberg Dorf, 1697; 7. Hinder Bruno, Kaltbrunn, 1696; 8. Küng Niklaus, Jonschwil, 1696.

#### Kat. A2, (16 Teilnehmer)

1. Rossacher Daniel, Giswil, 1680 Holz; 2. Lussi Robert, Kägiswil, 1665; 3. Rinderknecht Judith, Brislach, 1662; 4. Kurzbein Willi, Riehen, 1639; 5. Fritsch Elvira, Muttenz, 1638; 6. Halter Werner, Giswil, 1624; 7. Rudolf Erich, Winterthur, 1617.

#### Kat. B1, (34 Teilnehmer)

1. Dierauer Ulrich, Wil, 878 Holz; 2. Reusser Urs, Thusing, 873; 3. Wanner Marco, Rothenburg, 862; 4. Reusser Herbert, Cazis, 850; 5. Hess Christoph, Triesen, 843; 6. Lipp Peter jun., Untervaz, 837; 7. D'Agostino Remo, Effretikon, 832; 8. Jakob Heinz, St.Gallen, 832; 9. Hagen Rolf, Bazenheid, 830; 10. Deutsch Franz, Uzwil, 829; 11. Patzen Gian-Marc, Chur, 825; 12. Gander René, Stansstad, 825; 13. Büsser Marcel, Salez, 823; 14. Ramel Robert, Neuenhof, 822.

#### Kat. B2, (43 Teilnehmer)

1. Ghislotti Angelo, Gossau, 837 Holz; 2. Ammann Bruno, Müllheim, 823; 3. Kistler Beatrice, Kaltbrunn, 823; 4. Saxer Kurt, Niederuzwil, 819; 5. Philippe Peter, Zürich, 806; 6. Giger Maria, Au / SG, 800; 7. Schättin Markus, Wangen, 800; 8. Wöber Reiner, Hünenberg See, 799; 9. Krznicaric Ivan, Stetten, 798; 10. Stäheli Eveline, Müllheim, 795; 11. Ehret Hansruedi, Vaduz, 794; 12. Schuoler Christian, Disentis, 792; 13. Rinderknecht Bruno, Brislach, 792; 14. Petrillo Aldo, Herisau, 787; 15. Schwingenschrot Karl, Oberuzwil, 787; 16. Strübi Dieter, Chur, 774; 17. Heermann Maria, Hirzel, 772; 18. Schneider Karl, Schaan, 769.

#### Kat. B3, (47 Teilnehmer)

1. Gubelmann Armin, Tann, 803 Holz; 2. Gossweiler

Therese, Jonschwil, 768; 3. Schmidiger Sonya, Emmen, 766; 4. Perriard Roger, Tuggen, 765; 5. Giger Walter, Au / SG, 764; 6. Gamma Kurt, Altdorf, 753; 7. Kempf Richard, Niederhasli, 752; 8. Biri Roger, Amlikon / Bissegg, 752; 9. Neuherz Andreas, Schlieren, 746; 10. Bommeli Paul, Bürglen, 741; 11. Krättli Karl, Chur, 739; 12. Gröner Fritz, Jona, 737; 13. Wenger Heribert, Müntschemier, 734; 14. Epp Peter, Flüelen, 734; 15. Nikolic Marin, Buchs, 733; 16. Frei Paul, Steckborn, 732; 17. Hnateck Samuel, Thusing, 732; 18. Brunner Ernst, Männedorf, 731; 19. Schwyter Toni, Gams, 730.

#### Kat. Altersklasse, (49 Teilnehmer)

1. Immoos Martin, Emmen, 497 Holz; 2. Wicki Anton, Zürich, 493; 3. Kohlbrenner Rudolf, Braunau, 483; 4. Montirosi Orlando, Rothenturm, 480; 5. Mathis Josef, Oberdorf NW, 480; 6. Kulpi Alfred, Bronschhofen, 477; 7. Gasser Walter, Sachseln, 471; 8. Gentili Primo, Horgen, 470; 9. Gasser Toni, Wohlen, 468; 10. Keller Margrit, Märstetten, 468; 11. Schenk Werner, Zürich, 464; 12. Kaufmann Hans, Kaltbrunn, 461; 13. Castelberg Hiazinta, Rabius, 461; 14. Lüchinger Walter, Zürich, 459; 15. Pandiani Heinz, Bassersdorf, 457; 16. Hofmänner Hans, Gossau, 456; 17. Beck Emil, Triesen, 456; 18. Eugster Werner, Wollerau, 454; 19. Staller Josef, Horgen, 451; 20. Cafilisch Ernst, Flims-Dorf, 449.

**In Erinnerung**



**an Franz Suter (Jimmy)**

**14. Juni 1947 bis 12. April 2018**

Am 21. April wurde unser Jimmy, wie er liebevoll von seinen Freunden genannt wurde, auf dem Friedhof Schwyz und der nachfolgenden Trauerfeier in der St. Antoniuskirche (Schwyz) auf seinem letzten Weg begleitet.

1986 bist Du in den SSKV beigetreten, damals beim KK Schwanau (Steinen). Später dann, im Jahre 1992, gingst Du zum KK Linde Steinhausen, wo Du bis zum letzten Tag geblieben bist und all die Jahre das Amt des Kassiers geführt hast.



Du konntest mit dem Kegelklub Linde viele tolle Erfolge feiern. Auch die Ausflüge ins Wallis zum Kegeln waren jahrelang ein wichtiger Bestandteil Deines Lebens. Wenig später bist Du auch den Freien Kegeln beigetreten, beim KK Guet Holz Seewen, wo wir Dich als Präsident sehr geschätzt haben. Auch die Seniorengruppe Zug hast Du in Deinem Amt als Sportchef und Kassier viele Jahre geführt. Du bist als liebevoller Mensch und wegen Deiner hilfsbereiten Art sehr geschätzt worden.

Am 12. April hast Du uns im Beisein Deiner Kegelkameraden auf den Bahnen in «Kleinwangen Adler» (Seetal) für immer und viel zu früh verlassen. Du hinterlässt eine grosse Lücke und Schmerz, im Wissen, dass nur Erinnerungen uns trösten. Den Familien von Jimmy entbieten wir tiefes Mitgefühl.

*Werner Bruhnsen, Belinda Immoos,  
KK Linde Steinhausen, KK Guet Holz Seewen, Seniorengruppe Zug*

**In Erinnerung**



**an Gisela Baumann**

**27. April 1932 – 16. April 2018**

Am 16. April 2018 durfte Gisela nach längerer Krankheit friedlich einschlafen.

Vor über 50 Jahren trat Gisela in den Kegelklub Rapid Olten ein, wo Sie zusammen mit Ihrem Mann Markus unserem schönen Sport frönte.



Nach dem Umzug nach Welschenrohr und dem Tod von Markus wechselte sie zum KK Holzfluh Balsthal, wo Sie mit ihrer Schwiegertochter Ursula weiterhin auf den Kegelbahnen anzutreffen war. Der Unterverband Solothurn hat ein lebenswertes Mitglied verloren und wir vermissen sie sehr.

*Kantonal Solothurnischer Sportkegler Verband  
und KK Holzfluh Balsthal*



**COOL & CLEAN**

**Wettkampfanzeigen**

**Küngoldingen/AG**

**9. Linde-MS (200)  
10. bis 19. Mai**

Anmeldungen an René Heutschi, Tel. 079 311 45 40.  
Ab 10. Mai an Hotel Linde, Tel. 062 797 39 19.  
Ruhetag am Montag!  
Bitte nicht über die Mittagszeit anrufen!

Zählt zur kant. Einzel- und Klub-MS.  
Startzeiten täglich ab 14 Uhr, Samstag von 10 bis 17 Uhr.

**Organisator:** ASKV und Marlies + Roland Kuhn

**Hotel Linde**

**Untere Hauptstr. 15  
SSKV-Jahres-MS 2018**

**Alterswil/FR**

**Seniorengruppe-MS (200)  
11. bis 21. Mai**

Anmeldungen an Haymoz Jean-Louis, Tel. 079 747 50 65.  
Ruhetag am Dienstag!

Startzeiten: Wochentags ab 14 Uhr / Sa und So ab 10 Uhr.  
Sonntags wird nur bis 17 Uhr gekegelt.  
Bitte auch die ersten Starttage benützen!  
Zählt für kant. Klub- und Einzelmeisterschaft.  
Starteinsätze analog 2014 ohne Aufschlag!

**Organisator:** Seniorengruppe Freiburg und das Traube Treff Team

**Rest. Traube Treff**

**Unterdorfstr. 5**

**Luzern**

**7. Luzerner Senioren-MS (200)  
14. bis 27. Mai**

Anmeldungen bis 13. Mai an Josef Aregger, Tel. 079 687 09 45 oder aregg@sunrise.ch. Ab 14. Mai während den Startzeiten an das Büro LSKV, Tel. 041 500 81 91.

Kat. A1 und A2 = 200 Würfe / Kat. B1 bis B3 = 100 Würfe Bahnen 1 bis 4. Kat. AK 60 Würfe Bahnen 1 und 2. Startzeiten: 14. bis 17.5. und 23. bis 25.5. von 14 bis 18 Uhr / 18. und 22.5. von 14 bis 21 Uhr / 19., 21., 26. und 27.5. von 11 bis 18 Uhr. Zusatzkarten für die Kategoriensieger A, B und AK. Das aktualisierte Startheft und das Detailprogramm kann unter www.skvlu.ch eingesehen werden.

**Organisator:** Seniorenabteilung LSKV mit Sonja Spring und Allmend Team

**Kegelsporthalle Allmend**

**Moosmattstr. 51  
SSKV-Jahres-MS 2018**

**Altdorf/UR**

**Seerosen-MS (200)  
15. bis 26. Mai**

Anmeldungen bis MS-Beginn an Bruno Epp, Tel 041 870 83 46.  
Ab 15. Mai an Rest. Kreuz, Tel. 041 870 26 67.  
Ruhetag am Montag (ganzer Tag) und Dienstag bis 17 Uhr!

Zählt zur Jahres- und Kantonalwertung.

**Organisator:** KK Seerose und Wirtepaar Hildegard und Beat Infanger

**Rest. Kreuz**

**Vorstadt 1  
SSKV-Jahres-MS 2018**

**Bürglen/UR**  
**Senioren-MS (100)**  
**16. bis 26. Mai**

**Rest. Kinzigpass**  
 Klausenstr.

Anmeldungen bis MS-Beginn an Bruno Epp, Tel 041 870 83 46.  
 Ab 16. Mai an Rest. Kinzigpass, Tel. 041 870 14 02.  
 Ruhetag am Dienstag!

Zählt zur Jahres- und Kantonalwertung sowie Waldstätte-Meisterschaft.

**Organisator:** Seniorenvereinigung Uri und Wirtefamilie Zurfluh

**Naters/VS**  
**Pfingst-MS (200)**  
**19. bis 27. Mai**

**Sportbar Aletsch**  
 Landstr. 54

Anmeldungen bis 15. Mai an Tel. 027 927 23 47  
 oder E-Mail: peimfeld@bluewin.ch.  
 Von 15. bis 18. Mai an Tel. 079 357 98 85.  
 Ab 19. Mai an Sportbar Aletsch Tel. 027 923 76 97.  
 Kein Wirteruhetag!

Startzeiten Wochentags nach Absprache bis 22 Uhr / So 9 bis 16 Uhr.  
 Startheft + Zwischenrangliste unter [www.wskv.ch](http://www.wskv.ch)

**Organisator:** KK Blonde 25 mit Sportbar Aletsch

**Kaltbrunn/GL**  
**6. Kaltbrunner-MS (200)**  
**22. Mai bis 2. Juni**

**Speiserest. Speer**  
 Dorfstr. 10

Anmeldungen an Rest. Speer, Bruno Hinder, Tel. 055 283 13 06.  
 Bitte nicht über die Mittagszeit anrufen!  
 Ruhetag am Mittwoch!

Zählt zur Jahreswertung GSKV und zur 1. Speer-4-Masters-MS, Kaltbrunn.  
 Zählt auch zur Jahreswertung SKV Schwyz.  
 Offen für SSKV und NM.

**Organisator:** GSKV und Fam. B. und S. Hinder

**Zürich**  
**Altstetter-MS (200)**  
**22. Mai bis 6. Juni**

**Rest. Freihof**  
 Badenerstr. 540

Anmeldungen bis 21. Mai an Silvia Steffen, Tel. 079 283 08 55.  
 Ab 22. Mai an Rest. Freihof, Tel. 044 492 27 03.  
 Bitte nicht über Mittag anrufen!  
 Ruhetag am Sa 26. und Mo 28. Mai sowie Sa 2. und So 3. Juni.

Startzeiten jeweils 13 bis 21 Uhr.  
 Zählt für KE ZH und Klub-Trophy.  
 10 % Zusatzkarten für alle Kategorien ab 5 Teilnehmern.

**Organisator:** KK Meierisli und Trophy-Mannschaft Freihof mit Fam. Moser

**Eschen/FL**  
**44. Enzian-MS (200)**  
**22. Mai bis 2. Juni**

**Rest. Eschnerberg**  
 Grafertgasse 2

Anmeldungen bis 21. Mai an Ewald Bischof, Tel. 00423 232 89 01  
 (bis 20 Uhr). Ab 22. Mai an Rest. Eschnerberg, Tel. 00423 373 14 70,  
 nur während den Startzeiten.  
 Kein Wirteruhetag!

Startzeiten Wochentags ab 14 Uhr und Wochenende ab 12 Uhr.  
 Zählt zur Landeswertung.

**Organisator:** KK Enzian und der Wirt

**Flamatt/BE**  
**64. Spiga-MS (200)**  
**23. Mai bis 4. Juni**

**Rest. Herrenmatt**  
 Bernstr. 60

Anmeldung bis 22. Mai an Daniel Mühlemann, Tel. 026 684 01 79 oder  
 per E-Mail an [info@kkspiga.ch](mailto:info@kkspiga.ch) (Startheft unter [www.kkspiga.ch](http://www.kkspiga.ch) ersichtlich).  
 Ab 23. Mai an Rest. Herrenmatt, Tel. 031 741 50 60.  
 Ruhetag am Dienstag! Bitte nicht über Mittagservice anrufen!

Zählt für UV Bern zur kant. Einzel- und Klub-MS sowie für den UV  
 Freiburg zur Einzelmeisterschaft.  
 SSKV Kategorien ab 40 bis 50 % Bonuskarte à Fr. 10.–

**Organisator:** KK Spiga, Wirtfamilie Kilchhofer und MitarbeiterInnen

**Neuchâtel/NE**  
**Championnat du club Inter 76 (200)**  
**24 mai au 2 juin**

**Les Toiles**  
 Dîme 75

Réservation chez Alfred Herren, Tel. 079 943 61 41 (de 18h à 21 heures).  
 (Pas de SMS)  
 Jour de fermeture: Dimanche!

Heures d'ouverture: Lundi-Mardi-jeudi de 18h à 23h.  
 Mercredi-vendredi-samedi de 14h à 23h.

**Organisateur:** Club Inter 76 Se Recommande Barizzi Ch. et Audebrand N.

**Schaffhausen**  
**Fernsicht-MS (200)**  
**30. Mai bis 9. Juni**

**Kegelbahn Golden Star**  
 Hauentalstr. 240  
**SSKV-Jahres-MS 2018**

Anmeldung an Kegelbahn Golden Star Tel. 052 624 08 42  
 oder 079 544 50 27.  
 Bis 29. Mai erst ab 17 Uhr! Ab 30. Mai während den Startzeiten.  
 Ruhetag am Sonntag!

Startzeiten: Mo bis Fr ab 15 Uhr, Sa ab 10 Uhr.

**Organisator:** KK Fernsicht sowie Fam. Alvaipillai Thayananth

**Basel**  
**Frühjahrs-MS (200)**  
**1. bis 9. Juni**

**Kegelcenter Bläsi**  
 Amerbachstr. 72

Anmeldungen bis 31. Mai an Esther Candio, Tel. 061 721 38 51 oder  
 079 756 75 13. Ab 1. Juni an KC Bläsi, Tel. 061 692 30 03.  
 Nur während den Startzeiten! Kein Wirteruhetag!  
 Startzeiten: von 14 bis 22 Uhr.  
 Sa und So ab 11 Uhr oder nach Absprache mit Esther Candio.  
 Zählt für UV BS und BL zur kant. Einzel-MS und Bläsi Spezial-MS.  
 Auf diesen Bahnen findet 2018 der schweizerische Klubfinal im A statt.  
 Alle Kat. kegeln über alle 4 Bahnen.

**Organisator:** UV Basel-Stadt und das Bläsi-Team

**Nächster Sportkegler am 1. Juni**  
**Redaktionsschluss am 22. Mai**

**Wettbewerb!**

**Wer einen neuen Abonnenten bringt,**  
**erhält 30 Franken in Karnzarten**